Turnverband LU OW NW

inform

Ausgabe 1/24

SM Geräteturnen
Ti Mannschaft

Vereinsmeisterschaft
Jugend

Delegiertenversammlung
vom 2. Dezember 2023

Geht es Ihnen gut,
geht es uns allen gut.
Und damit das so bleibt, unterstützt
die CONCORDIA ihre Versicherten
bei Fragen zur psychischen Gesundheit.
Lesen Sie mehr dazu auf unserer Website
unter: www.concordia.ch/psyche
CONCORDIA
gemeinsam gesund

Und wieder sind wir ein Jahr älter …

…Zum Glück geht es allen gleich. Turnerin oder Turner hin oder her, mit vielen einmaligen Erlebnissen im Turnsack machen wir uns auf den Weg ins 2024. Den Jahresbericht als Präsidentin habe ich von A bis Z verfasst. Man soll ja bekanntlich im Alter nichts Neues anfangen. Also, so wünsche ich uns allen ein Verbandsjahr mit:

atemberaubenden Turnvorführungen
bereichernden Gesprächen
chilligen Aprés-Turnlektionen
differenzierten Wettkampfvorbereitungen
eleganten Choreografien
fantastischen Teamarbeiten
gigantischen Turnfestmomenten
herzlichen Umarmungen
informativen Veranstaltungen
jugendlichen Ideen
kameradschaftlichen Stunden
lehrreichen Weiterbildungskursen
magischen Augenblicken
neugierigen Kinderaugen
optimalen Trainingsmöglichkeiten
persönlichen Highlights
qualitativen Sitzungen
respektvollem Umgang
spannenden Spielen
treuen Vereinsmitgliedern
unfallfreien Trainings
verantwortungsvollen Funktionär:innen
wertvollen Feedbacks
x-fachen Glücksmomenten
youtubebegeisterten Festteilnehmenden
zukunftsorientierten Entscheidungen

In diesem Sinne wünsche ich euch ein grossartiges und gesundes neues Jahr. Ich freue mich auch im 2024 auf wunderbare Begegnungen mit jedem einzelnen von euch.

Herzlichst
Eure Präsidentin Evi

Evi Hurscheler, Präsidentin Turnverband Luzern, Ob- und Nidwalden

Impressum

Verbandszeitschrift des Turnverbandes
Luzern, Ob- und Nidwalden
Mitglied des Schweiz. Turnverbandes STV
Jahrgang 24, Nr. 1/2024

Präsidentin Turnverband Verbandsvorstand
Evi Hurschler, Willisau
079 547 77 86
evi.hurschler@turnverband.ch

Abteilungsleiterin Kommunikation
Olivia Muff, Hochdorf
079 614 14 47
olivia.muff@turnverband.ch

Redaktion
Marco Oetterli, Eschenbach
041 449 50 60 (G)
inform@oetterliag.ch

Fotograf:innen
Fabienne Felder, Willisau, 079 485 47 93
fabienne.felder@hotmail.com

Franz Blättler, Horw, 077 428 16 33
franz.bla@hispeed.ch

Markus Huber, Buttisholz, 079 699 54 63
huber-felder@epost.ch

Walter Linke, Kriens, 079 778 95 38
foto.linke@bluewin.ch

Berichterstatter:innen

Christine Zoppas, Ennetmoos, 079 540 33 00
christine.zoppas@gmx.ch

Daniel Schneider, Schenkon, 041 920 21 07 (P)
duesi.schneider@gmx.net

Gabriel Gerber, Grosswangen, 079 961 56 14,
gabrielgerber@hotmail.com

Isabelle Ziegler-Weibel, Kerns, 079 221 47 50
isabelle.ziegler@bms.com

Ursula Hunkeler, Ebikon, 041 440 36 85
ursula.hunkeler@sunrise.ch

Anzeigen
Olivia Muff, Hochdorf
079 614 14 47
olivia.muff@turnverband.ch

Internet / www.turnverband.ch
Stefan Weibel, Malters
turnverband@gmail.com

Geschäftsstelle / Finanzen / Abos / Adressen / Mutationen:
Turnverband Luzern, Ob- und Nidwalden
Karin Hüsler, Panoramastrasse 8, 6221 Rickenbach
079 848 64 66
info@turnverband.ch

Redaktionsschluss inform Nr. 2 / 2024
Sonntag, 7. April 2024
Auflage: 2500 Exemplare

Druck und Versand
Oetterli AG, Rothlistrasse 3, 6274 Eschenbach
041 449 50 60
inform@oetterliag.ch

Titelbild: Beni Boos

Abo-Preis inform / CHF 15.–, erscheint viermal jährlich

Finde uns auf Instagram
www.instagram.com/turnverband

Finde uns auf Facebook
www.facebook.com/turnverband

32 SMV Jugend

Neue Ehrenmitglieder 4

Inhalt

Vorwort	1
Impressum	2
Blickpunkt	4–7
Gesundheit	9–11
Neue Köpfe	12–13
Vis-à-vis	14–18
Ausschreibungen	19–27
Sportberichte	28–34
Vorschau	35
Aus den Vereinen	37
Diverses	38–41
Kunstturnerverband	42–45
Nationalturnverband	47
Gratulation	48
Technikerseiten	Mitte

30 Nachwuchsturner:innen zeigten ihr Können

Neue Ehrenmitglieder und viele Highlights

Willisau – 2. Dezember 2023: Delegiertenversammlung

Marcel Arnold (Richenthal), Stefan Baggenstos (Willisau), Melanie Monnerat (Büron), Marco Oetterli (Eschenbach) und Nadia Schöpfer (Ruswil) heissen die neuen Ehrenmitglieder. Urs Amrein (Willisau) erhält die STV-Verdienstnadel und der Concordia Award geht an Beni Boos (BTV Luzern).

Am Samstag, 2. Dezember 2023 fand in der Aula der Kantonsschule Willisau die 23. DV des Turnverbandes Luzern, Ob- und Nidwalden statt. Die Präsidentin Evi Hurschler konnte total 352 Anwesende begrüssen, darunter 277 Delegationsstimmen. Speziell begrüsst wurden die ältesten anwesenden Ehrenmitglieder Josy Bucher und Josef Blum.

Das Grusswort der Gemeinde Willisau überbrachte Stadtpräsident André Marti und stellte kurz die Stadt Willisau vor. Er machte auf die Sport und Turnanlagen aufmerksam, die von vielen Vereinen für ihre Trainingslager (samt Übernachtungsmöglichkeit) benutzt würden.

Martin Hebeisen, Mitglied des Zentralvorstandes vom Schweizerischen Turnverband, machte auf die klaren Ziele des STV aufmerksam – Vision, Werteversprechen und Strategie. 2032 wird der STV sein 200 Jahr-Jubiläum feiern. Als besondere Ehre konnte er Urs Amrein die STV-Verdienstnadel überreichen als Dank für die vielen Jugitage und Events, die er organisierte. «Es freut mich ganz besonders, dass ich Urs die STV-Verdienstnadel überreichen kann. «Er ist ein Chrampfer», meinte er. Der Verbandsvorstand gratulierte Esther Fuhrer nachträglich zur STV-Ehrenmitgliedschaft, die ihr an der diesjährigen Abgeordnetenversammlung in Cham verliehen wurde. «Wir sind sehr stolz auf dich», so Evi Hurschler.

Paul Odermatt, Nidwaldner Landratspräsident, war als Jugendlicher Mitglied beim TV Stans. Beim Sport lerne man Ehrgeiz und Durchhaltevermögen und es entstehen Freundschaften, die über Jahre bestehen bleiben. Besonders der gemeinsame Schlusstrunk nach der

Probe und die persönlichen Gespräche können nicht mit den virtuellen Freunden im Netz verglichen werden.

Ein besonderer Leckerbissen war der Einmarsch der erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler. Mit viel Applaus wurden die Medaillengewinner:innen, alle Zweit- und Drittplatzierten von nationalen sowie internationalen Meisterschaften vom Publikum mit Applaus empfangen. Zuerst die Gruppe Einzelsportler, dann die Gruppe Teams/Mannschaften – sie füllten die Bühne beide Male bis auf den letzten Platz. Die Leichtathletin Fabienne Müller vom STV Willisau wurde als 5-fache Schweizermeisterin geehrt. Im Interview mit Patrick Hägeli meinte sie, dass ihr der Sport viel Freude und Ab-

wechslung gebe. Julia Leupin und Patricia Amstutz vom STV Buochs wurden zum Rhönrad interviewt. Unter anderem erklärte Patricia Amstutz, 3. Rang an Rhönrad-SM Sprung Level 2, Patrick Hägeli was Sprung beim Rhönrad bedeutet.

Dominik Schawalder, Abteilungsleiter Finanzen, präsentierte die Erfolgsrechnung 2022/23, die mit einem kleinen Verlust von CHF 53.42 abschloss. Dies sei darauf zurückzuführen, dass die effektiven Ausgaben tiefer ausfielen, als sie budgetiert wurden. Das Budget 2023/24 sieht einen Verlust von CHF 9600 vor. Nach dem Revisorenbericht von GPK-Präsident Koni Bussmann genehmigte die Versammlung die Jahresrechnung. Aufgrund des guten Abschlusses des Verbandsjahres 2022/2023 werden die Mitgliederbeiträge einmalig per 2024 wie folgt gesenkt: Für Aktive/Aktive plus auf CHF 8.–, für Lizenzierte auf CHF 6.– und für die Jugend auf CHF 3.–. «Wir müssen kein Vermögen horten», meinte Dominik zum Schluss.

Reto Künzli, Abteilungsleiter Aktive, stellte das Jahresprogramm 2024 vor. Er machte speziell auf die Präsidenten- und Technikerkonferenz am 17. April, Check in-Check out am 22. Mai und die nächste DV am 23. November in Neuenkirch aufmerksam.

Erwin Grossenbacher, OK-Präsident Verbandsturnfest Neuenkirch, gab einen Einblick in die Vorbereitungen (15./16. Juni und 21. bis 23. Juni) und bedankte sich für die gemachten Anmeldungen. Bisher sind 78 Vereine aus dem Verbandsgebiet angemeldet. Dies sind rund ein Drittel weniger Anmeldungen als beim letzten Verbandsturnfest in Hochdorf, was auch auf die vielen gleichzeitig stattfindenden Anlässe zurückzuführen sei. Erwin präsentierte den Situationsplan, den Wettkampfplatz resp. das Festgelände. Er garantiere ein tolles Fest unter dem Motto «Tornfreud pur» und zähle auf viele Besucher:innen – ein 50-köpfiges OK sei schon seit langem an der Arbeit.

Concordia Award

Der Concordia Award, der zum zweiten Mal verliehen wurde, ging an Beni Boos. Er betreute 10-mal die K7-Mannschaft der Geräteturnerinnen vom Verbandsgebiet Luzern, Ob- und Nidwalden an der Mannschafts-Schweizermeisterschaft und holte mit ihnen acht SM-Titel. Olivia Muff, Abteilungsleiterin Kommunikation, überbrachte dem Sieger, der in den Ferien weilte, die Meldung per Telefon. Beni war sichtlich überrascht und freute sich sehr über diese Auszeichnung. Patrick Hägeli als Concordia Agenturleiter überreichte ihm visuell den Check über CHF 500.–.

Mutationen

Den Austritt aus dem Turnverband Luzern, Ob- und Nidwalden gibt die Mädchenriege Entlebuch und das Kunstturnen TV Ebikon. Mit Freude konnte Präsidentin Evi Hurschler den Eintritt von zehn SVKT-Vereinen verkünden: SVKT VC Rain, SVKT Menznau, SVKT Geiss, SVKT Menzberg, SVKT Grossdietwil, SVKT Gunzwil, SVKT Buochs, SVKT Dallenwil, SVKT Rothenburg und SVKT Horw Fides.

Achim Rehm, Abteilungsleiter Sponsoring und Marketing, informierte über Austritte per Ende 2023 aus den verschiedenen Ressorts, gab Chargenwechsel bekannt und gratulierte den Neueintretenden per 2024: Yara Rodel (Ballwil), Rahel Duss (St. Niklausen) und Irene Lindemann (Winikon).

Einstimmig wird die Erneuerungswahl von Olivia Muff und Achim Rehm von den Delegierten bestätigt. Manuela Geiser, Bereichsleiterin Vereinsmanagement und Richterausbildung STV, kann Pascal Unternährer, Julia Leupin, Claudia Diltz und Lukas Kronenberg ihr Diplom Club Management übergeben. Ramona Suter, ESV Eschenbach (Gymnastik und Tanz) und Jasmin Budmiger, STV Sarnen (Leichtathletik) werden für ihre Experten-Auszeichnung geehrt.

Langjährige Vereinsfunktionäre:innen

Franz Röösli, Abteilungsleiter Aktive plus, konnte langjährige Vereinsfunktionäre:innen auf die Bühne bitten, die 30, 35, 40, 45, 50 und 60 Jahre ehrenamtlich in einer Funktion tätig waren. Beeindruckend: Für 60 Jahre konnten Aldo Buob und Franz von Arx geehrt werden.

Alle langjährigen Vereinsfunktionäre:innen werden am 27. März zu einer speziellen Ehrung eingeladen.

Das Silberverdienstabzeichen des Verbandes erhielten: Werner Christen (Stans), Claudia Diltz (Emmenbrücke), Franz Keel (Buchrain), Mario Meier (Kerns), Philipp Steinmann (Reiden), Stefanie Stirnimann (Ettiswil) und Silvan Troxler (Zürich). Vereinsmeldung: Evelyne Schenker (Oberkirch).

Neue Ehrenmitglieder

Absolutes Highlight und mit Spannung erwartet, wurde die Ernennung der neuen Ehrenmitglieder. Evi Hurschler und Olivia Muff hielten die Laudationen. Marcel Arnold (STV Langnau) Ressortleiter Spiele, Fachteste; Stefan Baggenstos (STV Willisau) Ressortmitglied Anlässe, Melanie Monnerat (STV Büron) Ressortleiterin J+S, Marco Oetterli (ESV Eschenbach) Ressortmitglied Kommunikation und Nadia Schöpfer (TV Ruswil + Frauen Ruswil) Ressortleiterin Aerobic heissen die neuen Ehrenmitglieder. Mit viel Applaus wurde den Geehrten für ihre Arbeit gedankt. Sie erhielten eine Urkunde und weitere wertvolle Geschenke. Fahnendelegationen der betreffenden Vereine gratulierten ihrem Ehrenmitglied im Anschluss.

Beim Traktandum Verschiedenes wurde auf die Integration oder alternative Formen der Zusammenarbeit mit dem Kunstturnerverband LU/OW/NW hingewiesen. Es wird eine Arbeitsgruppe gebildet, die bis zur DV 2025 eine konkrete Empfehlung erarbeiten wird.

Zum Schluss bedankte sich Evi Hurschler recht herzlich bei ihrer tollen Vorstandscrew, bei Lukas Hecht für die Power-Point-Präsentation und vor allem bei den Organisatoren der heutigen DV, alles Ehrenmitglieder des STV Willisau (darunter auch die ehemalige Bundesrätin Ruth Metzler) unter der Leitung von Urs Amrein. Sie sind bereits das zweite Mal als Organisator eingesprungen. Im Anschluss lud Urs Amrein alle zum Apéro und zum feinen Bankett ein und zu weiteren sportlichen und musikalischen Darbietungen sowie zu einer originellen Saalwette. Eine interessante DV – ganz unter dem Motto «ohne dich, kein mich»!

Bericht: Ursula Hunkeler
Fotos: Fabienne Felder

TEAMSPORT
DEIN PARTNER FÜR VEREINSAUSRÜSTUNG
• BERATUNG
• ANPROBE
• BESTELLUNG
• DRUCK
• AUSLIEFERUNG
• INKASSO
• DIVERSE MARKEN
go-in.ch/teamwear
go-in.ch
WIR TEILEN DEINE LEIDENSCHAFT
KUNZ
sportshop
willisau

Neues und Spannendes über die Kältetherapie

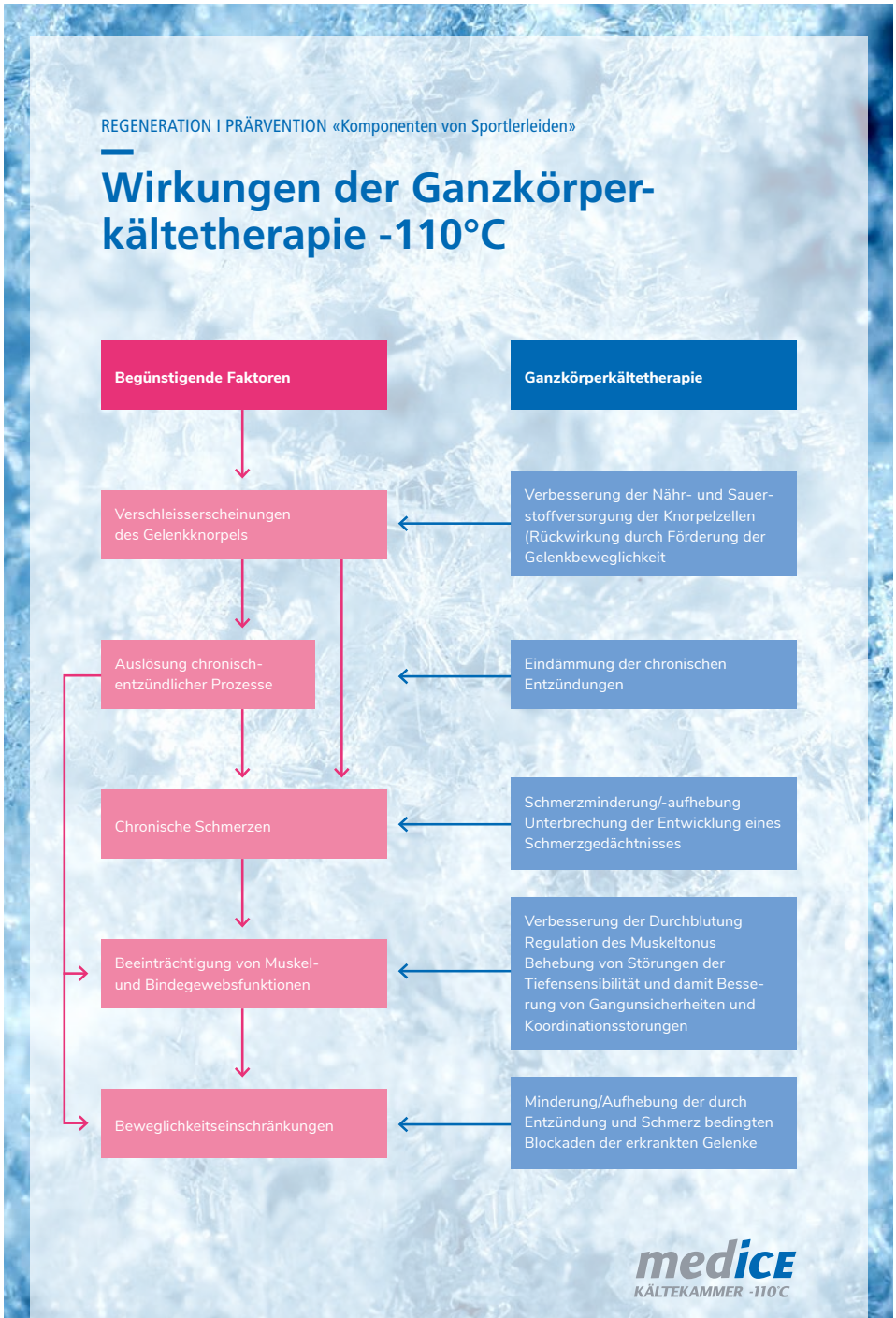
Interview mit Jeannette Kälin, Leiterin der Kältekammer von med-ice Luzern AG, Luzern

Was bietet med-ice an und was muss ich mir darunter vorstellen?
med-ice Luzern bietet eine Ganzkörper-Kältetherapie (Kryotherapie) an. Dabei werden unsere Kunden in einer Kältekammer für drei Minuten einer Temperatur von -110°C ausgesetzt.

Diese Art der Kältetherapie wurde erstmals im Jahre 1980 in Japan angewendet. med-ice Luzern ist Schweizer Pionierin der Ganzkörper-Kältetherapie. Die Kryotherapie ist in den Bereichen Sport, Medizin und Gesundheit nachweislich erfolgreich, was durch Studien belegt ist.

Durch die Anwendung extremer Kälte werden Stoffwechselvorgänge auf Zellebene beeinflusst. Ein drei Minuten Kältegang in unserer Kältekammer bei -110°C genügt, um unter anderem die Durchblutung massiv anzuregen, die Regeneration zu fördern und Glückshormone freizusetzen. Nach der Kältekammer fühlst Du dich vitalisiert, belastbarer, entspannter, leistungsfähiger und ausgeglichener.

Unser Kundensegment ist vielfältig und die Kältekammer nutzen Sportler:innen und Spitzensportler:innen, Medizin- und Schmerzpatient:innen sowie Wellness- und Beautykund:innen. Neben der Betreuung von Einzelpersonen arbeitet med-ice mit verschiedenen Sportorganisationen und Gesundheitspraxen zusammen.



Wo finde ich med-ice Luzern und wie lange gibt es sie schon?
Die Dienstleistung mit der Kältekammer-110°C bieten wir seit 2012 mit Eröffnung des Sportgebäude Allmend in Luzern an. Wir sind öffentlich zugänglich. Termine müssen jedoch telefonisch oder online gebucht werden.

Wie funktioniert die Kältetherapie?
Der Kältegang dauert zwischen 2 und 3 Minuten. Die Kältekammer wird durch einen Vorraum mit -60°C betreten. Dies erfolgt mit leichter Sport- oder Badebekleidung. Danach betritt man den eigentlichen Therapieraum mit -110°C. Der Kunde wird während der Therapie überwacht und wird durch eine halbminütige Zeitansage und Musik im Hintergrund begleitet. Bei uns frieren Sportler:innen, Schmerzpatient:innen oder einfach Körperbewusste für Ihre Gesundheit und Vitalität. Der Zeitaufwand ist minimal, aber die Wirkung gross!

Wie fühlen sich minus 110° an?
Da die Luftfeuchtigkeit bei annährend 0 % liegt und die Haut trocken ist, entsteht keine Verdampfungskälte. Dadurch wird die Temperatur als weniger tief wahrgenommen. Das kalte Bad nach einem Saunagang oder das Winterschwimmen fühlt sich kälter an als die Kältekammer.

medice
KÄLTEKAMMER -110°C
KENNENLERN AKTION
Turnverband LU OW NW
FÜR DEIN WOHLBEFINDEN!
Sport Medizin Wellness
med-ice Luzern AG | Sportgebäude Allmend | Zihlmattweg 46 | 6005 Luzern
T +41 41 318 61 60 | WhatsApp +41 79 834 89 36 | info@med-ice.ch | www.med-ice.ch

AKTIONSBON
Gegen Abgabe dieses Bons oder bei einer Online-Buchung unter www.med-ice.ch mit dem Kennwort Turnverband LU – OW – NW erhältst du einen einmaligen Zutritt für CHF 20.– statt CHF 50.– Teste uns – buche noch heute deinen Termin!
ohne dich, kein mich
turnverband.ch

Was bewirkt die Kältekammer?
Die Gefässe ziehen sich zusammen, das Blut strömt ins Innere des Körpers, die Muskulatur wird maximal durchblutet. Die kurze, schockartige Kälte hat einen entzündungshemmenden Effekt, ist schmerzlindernd und wirkt abschwellend. Durch das Ausschütten von Endorphinen wird bei Verletzungen der Heilungsprozess begünstigt. Verkrampfte Muskulatur wird gelockert und der Organismus erfährt eine intensive Vitalisierung.

Anwendung bei Sportlern im Breiten- und Spitzensport?
Der Sportler nutzt den Kältegang zur schnelleren Regeneration und zur Wettkampfvorbereitung. Dabei profitiert der Athlet durch die Zentralisierung des Blutes in der Muskulatur und dem hohen Sauerstoffgehalt der kalten Luft. Den Muskeln stehen so gezielt und schnell Nährstoffe zur Verfügung. Laktate werden schneller abgebaut. Nach Verletzungen oder operativen Eingriffen fördert die entzündungshemmende Wirkung die Heilung.

Was ist der Unterschied zwischen dem Kältetraining im See und der Kältekammer?
Der wesentliche Unterschied besteht darin, dass in der Kältekammer eine konstante Kälte von -110°C herrscht, und natürlich wird man dabei nicht nass!

Was löst die Kälte im Körper aus?
Nach dem Kältegang tritt ein angenehmes Wärme- und Fitnessgefühl ein. Der Kunde fühlt sich erfrischt, energetisiert – fast ein wenig euphorisch!

Gibt es Risiken, die ich beachten muss?
Vorgängig wird eine Anamnese durchgeführt. Es gibt ein paar wenige Kontraindikationen (wie zum Beispiel einen Herzschrittmacher), ansonsten ist die Kryotherapie für jedermann gut verträglich.

Stärkt der Kältegang auch das Immunsystem?
Ja, die schockartige Kälte bewirkt eine sofortige Anregung des Stoffwechsels, Endorphine werden freigesetzt und Abwehrkräfte mobilisiert. Für eine nachhaltige Wirkung empfehlen wir regelmässige Kältegänge.

Ist die Kältetherapie für jede Sportart geeignet?
Die Ganzkörperkältetherapie schränkt nicht auf sportspezifische Eigenheiten (z. B. Ausdauer, Kraft, Schnellkraft etc.) ein. Somit ist der Kältegang für alle Sportler:innen geeignet. Bei med-ice-sind wir stolz, neben Olympiateilnehmer:innen, Profisportler:innen, Hobbysportler:innen und Sportverrückte (im positiven Sinne gemeint) begleiten zu dürfen.

Sehr geehrte Frau Kälin, vielen Dank für das spannende Interview. Dank ihren Ausführungen sind wir sicher, dass med-ice bei den Sporttreibenden entsprechend wahrgenommen wird.

Interview: Ursula Hunkeler
Bild: med-ice Luzern AG

Jeannette Kälin

Mein Name ist Jeannette Kälin. Ich wohne mit meiner sportlichen Familie in Luzern.

Ich bin seit vielen Jahren im Gesundheitswesen tätig und insbesondere hat es mir die Kältetherapie angetan.

Seit 2 ½ Jahren bin ich Besitzerin der med-ice Luzern AG und leite die Kältekammer auch im Tagesgeschäft. Hier treffe ich mit meinem Team die unterschiedlichsten Menschen. Jeder Tag bringt was Neues und Spannendes.

In meiner Freizeit lese ich gerne, reise oder bin in der Natur mit meinem Hund in unterwegs.

Neue Köpfe

Abteilung Ethik

Name
Irène Lindemann

Wohnort
Winikon

Geburtsdatum
18. Juni 1966

Zivilstand
verheiratet mit Dani/drei Kinder (Ramona, Simon und Manuel)

Beruf
Primarlehrperson

Hobbies
Turnverein, Fasnachts-Clique, Sommer- und Wintersport, mit der Familie und mit Freunden wertvolle Zeit verbringen

Lieblingsessen
Ich mag die italienische Küche mit einem feinen Glas Wein dazu

Mein Verein
STV Büron

Vereinstätigkeit
Ich bin im Leiterteam der Geräteriege

Verbandstätigkeit
Ethikkommission

Was hat mich bewogen dieses Amt zu übernehmen?
Ich engagiere mich gerne für etwas, das ich hundertprozentig unterstützen kann und mir wichtig ist.

Was fasziniert dich am Turnsport?
Ich durfte schon viele spannende Kurse erleben und eine grosse Schar wundervoller Leute kennenlernen. Ob an Kursen oder an Wettkämpfen, an einem Turnfest, einem Event oder sonst in der Halle, ich finde es immer sehr bereichernd und motivierend. Zusammen sind wir einfach eine mega-grosse Turnfamilie.

Was findest du, sollten die Turnerinnen und Turner aus dem Verbandsgebiet von dir wissen?
Ich bin immer offen für Neues und möchte ein offenes Ohr haben für die Anliegen der Turner:innen.

Bisher unerfüllter Traum?
Es geht mir gut und eigentlich bin ich wunschlos glücklich. Vielleicht mal Zeit haben länger auf Reisen zu gehen oder dann irgendwann mal Grosskinder hüten.

Slogan für deine Abteilung?
Zuhören, beraten und unterstützen. Wir wollen einen gesunden, respektvollen, fairen und erfolgreichen Sport.

Abteilung Jugend

Name
Rahel Duss

Wohnort
St. Niklausen OW

Geburtsdatum
5. Mai 1991

Zivilstand
ledig

Beruf
Expertin Notfallpflege NDS HF

Hobbies
Alles was mit Bewegung zu tun hat, ist es in der Halle oder auf einem Berg

Lieblingsessen
Cordonbleu

Mein Verein
STV Kerns

Vereinstätigkeit
Präsidentin STV Kerns, Jugendhauptleitung Jugi Kerns, J&S Coach STV Kerns, OK Gerätemeisterschaft, OK Turnshow STV Kerns 2024, OK Präsidentin Jugitag Kerns 2023

Verbandstätigkeit
Abteilung Jugend, Jugitag-Verantwortliche

Was hat mich bewogen dieses Amt zu übernehmen?
Ich durfte bereits als kleines Kind bei den Jugitagen der Sport Union teilnehmen. Seit ich Jugi leite, gehe ich mit den Kindern an den Jugitag. Für mich ist es eine Herzensangelegenheit den Kindern und Jugendlichen von heute das zu ermöglichen, was ich erleben durfte. Der Turnsport ist nicht nur ein Sport; es ist eine zweite Familie.

Was fasziniert dich am Turnsport?
Die Freude an der Bewegung in der Gruppe über viele Altersgruppen (sogar Generationen), die gemeinsamen Erlebnisse und welche Ziele erreicht werden können. Wie bereits oben erwähnt, der Turnsport ist nicht nur ein Sport, es ist eine zweite Familie. Mit jener geht man im Laufe des Lebens durch dick und dünn.

Was findest du, sollten die Turnerinnen und Turner aus dem Verbandsgebiet von dir wissen?
Ich bin die Entlebucherin, welche an Obwalden ihr Herz verloren hat.

Bisher unerfüllter Traum?
Mit dem Fahrrad quer durch Europa.

Slogan für deine Abteilung?
Jeder fängt mal klein an.

Abteilung Aktive

Name
Yara Rodel

Wohnort
Ballwil

Geburtsdatum
3. April 2002

Zivilstand
ledig

Beruf
MPA

Hobbies
Geräteturnen/Reisen

Lieblingsessen
Chickenburger

Mein Verein
STV Ballwil

Vereinstätigkeit
Hilfsleiterin, aktive Turnerin, neu Rechnungsbüro

Verbandstätigkeit
neu Rechnungsbüro

Was hat mich bewogen dieses Amt zu übernehmen?
Ich wurde vom Verein angefragt.

Was fasziniert dich am Turnsport?
Gute Körperbeherrschung, Zusammenhalt und Freundschaften im Verein.

Was findest du, sollten die Turnerinnen und Turner aus dem Verbandsgebiet von dir wissen?
Ich bin sehr abenteuerlustig und für jeden Spass zu haben.

Bisher unerfüllter Traum?
Australienreise

«ohne dich kein mich» – Sponsoring ist eine aktive Partnerschaft

Interview mit den beiden Ehrenmitgliedern Patrick Hägeli (Regionalverkaufsleiter CONCORDIA Kranken- und Vorsorgeversicherung) und Marco Oetterli (Inhaber Oetterli AG)

Sponsoring ist mehr als nur eine finanzielle Unterstützung. Durch Sponsoring können Unternehmen ihre Bekanntheit steigern, ihr Image verbessern und Zielgruppen gezielt ansprechen, während die gesponserte Organisation von finanzieller Hilfe oder anderen Ressourcen profitiert. Es ist eine Win-Win-Beziehung, die beide Seiten unterstützt und gemeinsame Ziele fördert. Durch die Zusammenarbeit entfalten sich einzigartige Chancen für beide Seiten. Eine aktive Partnerschaft lebt von der Zusammenarbeit und dem Engagement beider Seiten. Unsere Interviewpartner erklären, was dies bedeutet und wie sie diese aktive Partnerschaft erleben und gestalten.

Der Turnverband beschreibt sich in seinem Leitbild mit den folgenden drei Worten: polysportiv, gut funktionierend und zukunftsorientiert. Welche drei Wörter beschreiben dich aus deiner Sicht treffend? Mit welchen Worten würdest du die CONCORDIA Kranken- und Vorsorgeversicherung beziehungsweise die Oetterli AG beschreiben?

Patrick Hägeli: Die Wörter offen, kommunikativ und humorvoll passen zu mir und für die CONCORDIA Kranken- und Vorsorgeversicherung ist für mich persönlich «Mensch im Mittelpunkt» eine gute Beschreibung. Das sind auch drei Worte.

Marco Oetterli: Mich persönlich beschreiben die Wörter offen, ehrlich und kommunikativ gut. Für die Oetterli AG sind die Adjektive kreativ, schnell und termintreu zutreffend.

Welchen persönlichen Bezug hast du zum Turnverband?

Patrick Hägeli: Einerseits habe ich das Speakerteam während einigen Jahren geleitet und bin auch heute noch als Speaker unterwegs. Anderseits ist meine Mutter beim Turnverein Sempach lange Leiterin gewesen. Sie hat mich dann früh zur Leichtathletik gebracht und auch als Jugileiter (LA) motiviert. Aktuell bin ich immer noch im STV Sempach aktiv. Dort leite ich die Fitnessriege und habe die Möglichkeit, mich mit meinen Turnkolleg:innen polysportiv auszuleben.

Marco Oetterli: Meine Eltern sind schon sehr lange im Turnen. Mein Vater war jahrelang im TV Emmenstrand. Davon einige Jahre als Präsident tätig. Meine Mutter war ebenfalls im TV Emmenstrand. Später hatte sie im Frauenturnverband die Redaktion des Kontakts unter sich. Der Turnverband Luzern, Ob- und Nidwalden entstand aus der Zusammenlegung von Kantonalturnverband, dem Frauenturnverband und dem Männerturnverband der drei Kantone Luzern, Ob- und Nidwalden. Dannzumal ist das Inform entstanden. Ich war damals noch nicht im Geschäft tätig, hatte aber die Idee, die Domain turnverband.ch zu reservieren. Seit meinem fünften Lebensjahr bin ich leidenschaftlich dem Turnen verbunden. Früher war ich im TV Emmenstrand Kunstturnen aktiv, dann im STV Eschenbach Geräteturnen und anschliessend im ESV Eschenbach. Im ESV Eschenbach war ich während zehn Jahren Oberturner. Bei der Geschäftsübernahme war klar, dass ich in der Redaktion des Magazins Inform mitarbeite.

Welche Aufgabe hast du in der CONCORDIA Kranken- und Vorsorgeversicherung?

Patrick Hägeli: Die CONCORDIA Kranken- und Vorsorgeversicherung fasst ca. 1400 Mitarbeitende. Meine Aufgabe ist die Führung der Region Luzern, die sechs Agenturen beinhaltet. Ich unterstütze und coache die sechs Agenturleitenden. Einerseits schaue ich, dass wir das Verkaufsziel erreichen, aber anderseits beinhaltet es auch das Glücklich machen der Kund:innen im Bereich der Gesundheit und Vorsorge sowie das Repräsentieren der CONCORDIA Kranken- und Vorsorgeversicherung.

Kannst du kurz etwas über die Oetterli AG erzählen?

Marco Oetterli: Die Oetterli AG ist als Einzelbetrieb gegründet worden. Eigentlich war das Turnen dafür verantwortlich. Meine Mutter hat, als sie 1975 schwanger war, zuhause den Blitz-Druck gegründet. Der Turnverein Emmenstrand

Für unsere Rubrik «Vis-à-vis» suchen wir spannende Personen aus der Turnerfamilie. Ob jung oder alt, neu im Amt oder erfahren, sportlich erfolgreich oder als Helfer im Einsatz: Melde uns Name, Vorname und Kurzbeschrieb via Mail an medien@turnverband.ch.

lag ihr so am Herzen, dass das Vereinsorgan Emmensträndler vom TVE weiterhin gedruckt werden konnte. Durch diesen Auftrag wurde die Druckerei bekannt, und das Unternehmen wuchs. Erika Oetterli hat immer viele Aufträge aus der Turnerschaft erhalten. Da die Druckerei sich immer weiter entwickelte und bald fünf bis sechs Mitarbeitende angestellt waren, wurde der Standort gewechselt.

Marco Oetterli

Geburtsdatum
15. März 1976

Wohnort
Eschenbach

Beruf
Inhaber Oetterli AG

Motivation
Herzblut

Funfaktor im Leben
Neues erschaffen

Aus dem Einfamilienhaus zügelte man an die Rothlistrasse 3, in Eschenbach. Als ich ins Geschäft eintrat, begann ich mit den Online-Shops. Mit dieser Veränderung wuchsen auch die Aufträge und das Geschäft florierte. Heute zählen wir 18 Mitarbeitende und generieren ca. 3 Mio. Franken Umsatz. Speziell ist, dass wir eines der ersten Unternehmen waren, das Online-Shops anbot. Wir produzieren auch heute noch Vereins- und Dorfbroschüren. Durch die Digitalisierung hat sich aber vieles verändert. In der heutigen Zeit muss alles viel schneller bearbeitet und ausgeliefert werden.

Bist du mitverantwortlich oder verantwortlich, dass das Unternehmen als Sponsor beim Turnverband auftritt?
Patrick Hägeli: Ich bin nicht verantwortlich für die Entstehung des Sponsorings. Die CONCORDIA Kranken- und Vorsorgeversicherung ist schon sehr lange Sponsor. Zuerst hat sie den Frauenturnverband unterstützt. Ich sorge aber jährlich dafür, dass das Sponsoring kontinuierlich fortgesetzt wird. Mein Ziel ist es, den Turner:innen weiterhin treu zu bleiben, auch wenn es keine absolute Garantie gibt. Dennoch stehe ich fest hinter dem Gedanken, dieses Sponsoring so lange wie möglich aufrechtzuerhalten.
Marco Oetterli: Seit der Gründung des Turnverbandes sind wir als Sponsor dabei. Es ist eine Art gegenseitige Unterstützung. Wir erhalten Druckaufträge vom Verband und unterstützen ihn im Gegenzug als Sponsor. Dieses Engagement stellt mein bedeutendstes Sponsoring dar.

Aus welchen Gründen unterstützt ihr den Turnverband? Welche Werte teilt ihr aus deiner Sicht mit dem Turnverband?
Patrick Hägeli: Einerseits ist es sicher die Unterstützung der Bewegung, die uns beiden am Herzen liegt. Andererseits erhalten die Versicherten bei den passenden Zusatzversicherungen die Möglichkeit, Vereinsbeiträge zu erhalten. Sowohl die sportlichen Aktivitäten in der Halle als auch im Freien tragen zur Gesundheit und zum Wohlbefinden bei. Unsere Absicht ist es, nicht nur im Krankheitsfall oder nach einem Unfall zur Seite zu stehen, sondern bereits im Vorfeld Möglichkeiten anzubieten, damit die Menschen gesund bleiben können. Bewegung und eine ausgewogene Ernährung sind hierbei essenzielle Komponenten, die wir unterstützen möchten, um die Gesundheit unserer Versicherten zu fördern.

Marco Oetterli: Was mir sowohl im Geschäftsumfeld als auch im Turnverband sehr am Herzen liegt, ist diese Idee des Miteinanders. Gemeinsam Ziele zu erreichen, ist von grosser Bedeutung. Die Wertschätzung für meine Mitarbeitenden ist mir ebenso wichtig wie im Turnverband die Anerkennung der Mitglieder. Auch die gemeinsame Ethik verbindet uns mit dem Turnverband. Als Chef strebe ich danach, jeden Menschen gleich zu behandeln, und wir pflegen sehr flache Hierarchien. Ich bin nicht nur Chef, sondern teilweise auch aktiver Teil der Produktion. Diese Mentalität spiegelt sich auch im Turnen wider. Jeder beteiligt sich aktiv, sei es beim Turnen selbst oder beim gemeinsamen Antreten bei Turnfesten. Wir teilen Freud und Leid, feiern Siege gemeinsam und stehen als Gemeinschaft zusammen.

Wie sieht aus deiner Sicht der gegenseitige Nutzen aus?

Patrick Hägeli: Neben dem Geldsponsoring wird beispielsweise seit 2022 der CONCORDIA Award vergeben, eine Anerkennung an eine Person oder einen Verein, der etwas Besonderes geleistet hat. Sie erhalten so einen kleinen Betrag des Sponsoringbeitrages, den die CONCORDIA Kranken- und Vorsorgeversicherung leistet. Somit unterstützen wir Menschen, die vieles leisten. Es ist für uns von entscheidender Bedeutung, dass unsere Beziehung auf Gegenseitigkeit beruht. Wir streben nicht einfach danach, Geld zu investieren und im Gegenzug unser Logo irgendwo platziert zu sehen. Uns geht es vielmehr darum, eine umfassende Beratung und Betreuung für viele Menschen zu ermöglichen. Aus diesem Grund erhalten wir auch Zugang zu Adressdaten. Als spezielle Dienstleistung haben wir für unsere Kund:innen einen Gesundheitskompass entwickelt. Dieser Kompass ermöglicht es uns, Kund:innen umfassend zu unterstützen und zu begleiten – ein einzigartiges, wertvolles Produkt, welches wir anbieten können. Durch unsere Unterstützung und Beratung mit CONCORDIAmed tragen wir auch dazu bei, dass Eigenmedikation möglich wird, ohne zwingend einen Arzt aufsuchen zu müssen. Dies führt für Mitglieder zu geringeren Kosten und Zeitersparnissen. Oftmals sind Kund:innen nicht über alle Dienstleistungen informiert, die wir neben den Angeboten im Bereich Krankenversicherung anbieten. Zusätzlich legen wir Wert auf eine faire Preisgestaltung, die zwar nicht immer die günstigste Prämie bedeutet (aktuell haben wir allerdings tatsächlich in vielen Kantonen die günstigsten Prämien), aber unseren Kund:innen dennoch einen echten Mehrwert bietet. Die Vereine wiederum profitieren von kostenlosen Aus- und Weiterbildungen für ihre Leiter:innen, was zweifellos einen grossen Vorteil für die einzelnen Turnvereine darstellt.

Marco Oetterli: Das Motto des Turnverbandes «ohne dich kein mich» beantwortet diese Frage treffend. Unser Sponsporing spielt eine entscheidende Rolle, da es uns ermöglicht, diese Aufträge zu sichern und unser Image nach aussen zu zeigen. Allerdings hat sich die Situation in den letzten Jahren stark gewandelt. Früher, als mein Vater noch im Turnverein aktiv war, wurden die einheimischen Unternehmen durch die Turner:innen stärker berücksichtigt. In der heutigen Internet-Ära vergeben Turnvereine sogar Druckaufträge an Unternehmen im Ausland.

Patrick Hägeli

Geburtsdatum
19. März 1971

Wohnort
Sempach

Beruf
Regionalverkaufsleiter CONCORDIA Kranken- und Vorsorgeversicherung

Motivation
Ich liebe, was ich mache, und mag den Austausch mit Menschen.

Funfaktor im Leben
Sport im Verein, Familie, Modeln, Wellness und Reisen

Wir haben diesen Rückgang in der Berücksichtigung unseres Unternehmens bemerkt. Die Preise im Ausland sind günstiger, was sicherlich zu dieser Abwanderung geführt hat. Der Turnverband profitiert von unserer langjährigen Erfahrung und umfangreichen Kenntnissen. Die Oetterli AG hat auch das neue Layout und Logo entworfen – alles stammt aus einer Hand. Hier steckt definitiv viel Leidenschaft und Engagement dahinter. Wir sind stolz darauf, dass zum Beispiel dieses Logo von unserem Unternehmen kreiert wurde.

Welche Zielgruppen werden durch das Sponsoring erreicht oder wollen erreicht werden?

Patrick Hägeli: Durch das Sponsoring erreichen wir eine breite Zielgruppe. Gerade in der Zentralschweiz sind die Turnvereine stark vertreten. Ähnlich wie der örtliche Turnverein fungieren wir als Partner für Gesundheit und Vorsorge in den Dörfern. Eine Betreuung direkt vor Ort ist von unschätzbarem Wert. Unser Hauptaugenmerk liegt speziell auf Familien, diese Zielgruppe ist insbesondere durch die Jugendriegen in den Turnvereinen integriert.

Marco Oetterli: Online haben wir als Zielgruppe die gesamte Schweiz, jedoch können wir diese durch das Sponsoring nicht direkt ansprechen. Stattdessen erreichen wir gezielt die Turner:innen in der Zentralschweiz. Als kleines Unternehmen gestaltet sich die Messung der Auswirkungen des Sponsorings schwierig. Für mich hat dieses Sponsoring eher den Charakter eines Image-Sponsorings nach aussen hin.

Gibt es besondere Events oder Kampagnen, die mit diesem Sponsoring verbunden sind?

Patrick Hägeli: Besonders ist der CONCORDIA Award. Wir sind aber auch mit Standaktionen respektive Promos vor Ort. Dies zeichnet CONCORDIA Kranken- und Vorsorgeversicherung aus. Wir suchen den persönlichen Kontakt mit den Menschen.

Marco Oetterli: Der neue Auftritt des Turnverbandes war ein grosses Projekt. Dazu gehören neben dem neuen Layout des Informs auch die Website und das Logo.

Gibt es noch weitere Sponsoring? Wie entscheidest du, welche Veranstaltungen oder Projekte gesponsert werden sollen?

Patrick Hägeli: Wir bekommen sehr viele Anfragen betreffend Sponsoring. Wir haben eine Imagekampagne, die beinhaltet auch die Frage nach der Art des Investierens. Vom Hauptsitz her wird der Indoor-Ballsport gesponsert. Wir haben aber den klaren Auftrag, eine Neukundengewinnung zu erzielen. Wir sponsern nicht nur Geld oder schalten ein Inserat hoch, sondern wir möchten eine aktive Partnerschaft leben. Deshalb erhalten wir beispielsweise vom Turnverband das Adressmaterial, selbstverständlich steht hier das Einhalten des Datenschutzes immer an erster Stelle.

Marco Oetterli: Ich sponsore vor allem in Eschenbach. Es sind lokale Vereine, dazu gehört auch der Turnverein. Zudem unterstützen wir den Schwingklub Rothenburg. Der Turnverband ist aber das grösste Sponsoring. Bei der Entscheidung höre ich auf mein Bauchgefühl.

Wie hat sich das Sponsoring in den letzten Jahren verändert. Was merkt ihr im Unternehmen?

Patrick Hägeli: Während der Pandemie konnten viele Anlässe nicht durchgeführt werden. Somit fiel auch der direkte Kundenkontakt vor Ort weg. Es fällt mir auf, dass heutzutage Vereine zwar nach wie vor finanzielle Unterstützung suchen, aber aufgrund des Datenschutzes keine aktive Partnerschaft mehr eingehen wollen. Dadurch stehen sie nicht vollständig hinter dem Sponsor. Doch mit der aktuellen Führung des Turnverbandes erleben wir eine andere Einstellung. Der Verband steht zu 100% hinter der CONCORDIA Kranken- und Vorsorgeversicherung. Diese klare Haltung schätze ich ausserordentlich. Deshalb unterstütze ich auch persönlich die Weiterführung des Sponsorings.

Marco Oetterli: Es könnte sein, dass jüngere Leute nicht besonders darauf achten, ob jemand Sponsor ist oder nicht. Wenn sie anderswo günstigere Angebote finden können, ist das Sponsoring möglicherweise nicht entscheidend. Für uns als Unternehmen ist es jedoch wichtig, am Ende des Jahres keinen Verlust zu verzeichnen. Es muss wirtschaftlich aufgehen.

Gibt es neue Initiativen oder Programme, die ihr im Rahmen dieses Sponsorings mit dem Turnverband plant?

Patrick Hägeli: Wir werden am Turnfest in Neuenkirch vor Ort sein. Dort können Familien-Ferien im Wert von CHF 5000 gewonnen werden. Dies ist aber eigentlich nichts Neues. Aktuell liegt unser Fokus stark auf der Erstversorgung, insbesondere mit dem HMO-Modell, mit dem wir eine Pionierrolle einnahmen. Wir waren von Anfang an in dieser Thematik involviert. Wir investieren in Weiterentwicklungen wie unser SmartDoc. Damit ermöglichen wir einen zeitunabhängigen, auch digitalen Zugang für unsere Kund:innen. Dies trägt auch unserem aktuell flexiblen und diversifizierten Verhalten Rechnung. Das smartDoc-Modell stellt eine bedeutende Dienstleistung für unsere Kund:innen dar.

Marco Oetterli: Im Moment ist nicht Neues geplant.

Welche Möglichkeiten siehst du für zukünftige Entwicklungen oder Partnerschaften mit dem Turnverband?
Patrick Hägeli: Diese Frage stellen wir uns immer wieder. Der Turnverband ist sehr offen für Entwicklungen und wir stehen im ständigen Austausch. Es ist für uns von Bedeutung, dass Informationen über das Sponsoring bis an die Basis getragen werden. So sollen alle Mitglieder verstehen, wie das Sponsoring funktioniert und welchen Nutzen es für beide Seiten bringt. Diese Informationen könnten möglicherweise auch digital weitergegeben werden. Soziale Medien bieten eine Plattform, um die Mitglieder auf die Vorteile für jeden Einzelnen hinzuweisen. Dies könnte die Transparenz und das Verständnis für das Sponsoring insgesamt erhöhen.

«OHNE MICH KEIN DICH» – Definitiv, ohne Sponsoren gäbe es keinen Turnverband Luzern, Ob- und Nidwalden. Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle unseren Sponsoren CONCORDIA Kranken- und Vorsorgeversicherung und der Oetterli AG. Ebenso möchte ich mich bei den beiden Interviewpartnern für die anregenden und spannenden Gespräche bedanken.

Bericht: Christine Zoppas
Fotos: Patrick Hägeli/Marco Oetterli

Januar

Sa	27.	J+S MF Turnen	Eschenbach
Sa	27.	J+S MF Geräteturnen	Eschenbach

Februar

Do	1.	Info- und Austauschrunde Jugend	per Zoom
Sa	3.	Verbandsinterner Zentralkurs Ressort Geräteturnen	Kerns
So	4.	Jump-in Ressort Geräteturnen	Sarnen
Sa	17.	Aerobic Workshop	Buchrain
Sa	24.	Nationalturner- und Betreuerkurs	Ruswil

März

Sa	9.	Teku Aktive plus (35+)	Meggen
Fr	15.	Abendmeeting Gymnastik & Team-Aerobic	Wolhusen
Sa	16.	J+S MF Turnen	Willisau
Sa	16.	J+S MF Allround (Kindersport)	Willisau
Sa	16.	Spielturnier Jugend	Wolhusen
Sa–So	16.–17.	Geku Tu / Ti K1–K3	Rickenbach
Do	21.	Schiedsrichterkurs Fachtest Korbball, Modul 1 (GK) & Modul 3 (FK)	Grosswangen
Fr–Sa	22.–23.	Gerätemeeting Büron Ti / Tu K5–K7 / KH / KD	Büron
Di	26.	Schiedsrichterkurs Fachtest Allround, Modul 1 (GK) & Modul 3 (FK)	Langnau
Mi	27.	Schiedsrichterkurs Fachtest Unihockey, Modul 1 (GK)	Beromünster
Mi	27.	Ehrung langjährige Vereinsfunktionäre	Willisau

April

Mi	17.	Präsidenten- + Technikerkonferenz	Hergiswil
Sa	20.	Frühlingsmeeting Tu K1–K4 / Ti K4	Altbüron
Sa	20.	Schiedsrichterkurs Fit + Fun	Eschenbach
Sa	27.	Teku Aktive plus (55+)	Ruswil
Sa	27.	MF esa Turnsport 35+ / 55+	Ruswil
Sa–So	27.–28.	Regionenmeisterschaft Pilatus Ti K1–K7 / KD	Kerns
Sa–So	27.–28.	Regionenmeisterschaft Tu K1–K7 / KH ganzes Verbandsgebiet	Kerns

Achtung: Gilt für alle Kurse!

Für Kurse, J+S Kurse, Wettkämpfe und Anlässe
Die als turnende STV-Mitglieder deklarierten Teilnehmer:innen sind gemäss Reglement bei der SVK des STV gegen **Haftpflicht, Brillenschäden und Unfallzusatz** versichert.

Der Turnverband Luzern, Ob- und Nidwalden kann während der Veranstaltung Film- und Fotoaufnahmen machen. Er kann diese für eigene Zwecke (Werbung, Berichterstattung, Internet, Publikationen, **inform** etc.) weiterverwenden und ist ermächtigt, Fotoaufnahmen auch an Sponsoren zur Veröffentlichung weiterzugeben. Durch die Anmeldung für die Veranstaltung geben die Teilnehmenden automatisch ihr Einverständnis.

Die **Kontrolle der Mitgliederkarte STV** erfolgt am Kurstag!

Aus- und Weiterbildungsangebote (ausgenommen Grundkurse) sind für unsere Verbandsmitglieder gratis!

Dank Sponsoring der CONCORDIA

Bitte beachtet die **AGB** für Kurse des Turnverbandes Luzern, Ob- und Nidwalden.
Diese sind auf **www.turnverband.ch** aufgeschaltet.

Kurskosten für nicht STV-Mitglieder:
– Kurs bis 4 Stunden: CHF 50.–/Person
– Kurs länger als 4 Stunden: CHF 100.–/Person

Aerobic Workshop

Datum Samstag, 17. Februar 2024

Zeit 09.00 bis ca. 11.30 Uhr

Ort Turnhalle Hinterleisibach, 6033 Buchrain

Beschrieb ***Pilates & Slings mit Claudia Müller, Vitaswing Gesundheitspraxis***
Im Pilates & Slings Training werden die verschiedenen Qualitäten unserer Faszien angesteuert. Dabei steht «Slings» für die myofaszialen Schlingen, welche unseren Körper durchziehen. Das Trainingskonzept «Slings Myofasziales Training®». ist ein innovatives und ganzheitliches Bewegungskonzept, welches die neusten Kenntnisse aus der Faszienforschung auf wunderbare Weise in ein ganzheitliches Training umsetzen lässt.

Kraft Toning mit Michelle Maria Mathis, KraftKisteLuzern
Du möchtest einen straffen und definierten Körper? Na dann ist das neue und einzigartige «Kraft Toning» genau das Richtige für dich! Hier trainierst du alle wichtigen Muskelgruppen mit effektiven Übungen. Dabei liegt der Fokus auf einer ausgewogenen Mischung aus Kraft- und Cardio-Training, mit oder ohne Hilfsmittel. Michelle versteht es, dich zu motivieren und sorgt dafür, dass du alles aus dir herausholst.

Leitung Priska Bachmann

Kosten Aktives Turnverbandsmitglied Luzern, Ob- und Nidwalden: Gratis
Passives-/Nicht-Turnverbandsmitglied: CHF 50.–

Mitbringen
- STV Mitgliederausweis und Bildungspass
- Persönliche Sportausrüstung
- Getränk und Zwischenverpflegung

Anmeldung **bis Samstag, 10. Februar 2024** online unter: www.anmeldung.turnverband.ch

Abteilung Aktive: Reto Künzli

Ressort Aerobic: Nadia Schöpfer

Teku Aktive plus 35+

Datum Samstag, 9. März 2024

Zeit 09.00 bis 14.30 Uhr

Ort Meggen, Sporthallen Hofmatt 1–3

Kursziel Wallworkout, Speed and Fun, light Basketball

Zielgruppe Aktive plus 35+

Leitung Abteilung Aktive plus

Kosten Aktives Turnverbandsmitglied Luzern, Ob- und Nidwalden: Gratis
Passives-/Nicht-Turnverbandsmitglied: CHF 100.–

Mitbringen
- STV-Mitgliederausweis und Bildungspass
- Gymnastikmatte

Anmeldung **bis 26. Februar 2024** online unter: www.anmeldung.turnverband.ch oder Kursanmeldeformular per E-Mail an: Margrit Weber webma4@bluewin.ch

Veranstalter Abteilung Aktive plus: Franz Röösli

J+S Modul Fortbildung

Kurs-Nr. Allround/Kindersport:
STV-69 1062595.3720
Turnen: STV-69 1062589.3720

Datum Samstag, 16. März 2024

Zeit 08.00 bis 16.30 Uhr

Ort Sporthalle BBZ, 6130 Willisau

Kursziel
- J+S Weiterbildungspflicht erfüllen
- J+S Leitende technisch, methodisch weiterbilden
- J+S News 2024 vermitteln

Bedingung J+S Leitende im entsprechenden Sportfach

Zielgruppe J+S Leitende Allround (Kindersport)/Turnen

Leitung Janina Frank, janina.frank@hotmail.com

Kosten Aktives Turnverbandsmitglied Luzern, Ob- und Nidwalden: Gratis
Passives-/Nicht-Turnverbandsmitglied:
Profil A: CHF 100.–/Profil P: CHF 150.–

Mitbringen Gemäss Kursunterlagen, die ca. 14 Tage vor Kursbeginn per NDS zugestellt werden.

Anmeldung **bis Samstag, 10. Februar 2024**
Mit offiziellem J+S Kursanmeldeformular *(11- stellige AHV – Nummer nicht vergessen)* an den J+S Coach des Vereins. Dieser leitet die Anmeldung (online) über www.jugendundsport.ch (oder schriftlich per E-Mail) an den Verbandscoach Turnverband Luzern, Ob- und Nidwalden Walter Zurkirch (w.zurkirch@bluewin.ch) weiter.

Wichtig Bitte stellt sicher, dass euer J+S Coach das korrekte Sportfach anmeldet und eure Adresse sowie Mailadresse gültig ist.

Veranstalter Turnverband Luzern, Ob- und Nidwalden, Ressort Ausbildung J+S

15. GeKu-Wettkampf in Rickenbach

Am Wochenende vom 16./17. März 2024 findet in Rickenbach bereits zum 15. Mal der GeKu-Wettkampf statt. Der Anlass ist seit vielen Jahren fester Bestandteil in der Agenda des Turnverbands Luzern, Ob- und Nidwalden und zieht zahlreiche Kunst- und Geräteriegen an. Der STV Rickenbach ist stolz darauf, Gastgeber dieses Events zu sein und wartet bereits voller Vorfreude darauf, die jungen Turner:innen, sowie viele Besucher:innen in der Halle zu begrüssen.

Daten
- Samstag, 16. März: Wettkämpfe Geräteturnerinnen K1–K3
- Sonntag, 17. März: Wettkämpfe Geräteturner K1–K3, Kunstturner EP–P2

Infos Aktuelle Informationen rund um den Wettkampf sind unter www.geku.ch zu finden.

Schiedsrichter Fachtest Korbball Modul 1 (GK) und Modul 3 (FK)

Datum Donnerstag, 21. März 2024

Zeit 19.30 bis ca. 22.00 Uhr

Ort Sportanlage Kalofen, Schulhausstrasse 16, 6022 Grosswangen

Kursziel
- Schiedsrichter Modul 1 (Grundkurs): Theorie und Praxis FTK inkl. Prüfung
- Schiedsrichter Modul 3 (Fortbildungskurs): Theorie und Praxis FTK

Bedingung

Modul 1 (GK):
- gute Kenntnisse Weisungen Fachtest Korbball (2023) & Spezielle Weisungen Fachtest Korbball Regelauslegungen (März 2023)

Modul 3 (FK):
- gute Kenntnisse Weisungen Fachtest Korbball (2023) & Spezielle Weisungen Fachtest Korbball Regelauslegungen (März 2023),
- Besuch Modul 1 (GK) + Modul 2 (Schiedsrichtereinsatz an einem Wettkampf) innerhalb der letzten zwei Jahre oder Besuch Modul 3 innerhalb der letzten zwei Jahre.

Der Fortbildungskurs muss für den Erhalt des Brevets mindestens alle zwei Jahre besucht werden.

- Durchführung des Kurses ab acht Teilnehmern

Für die Zulassung als brevetierter Richter am ETF 2025 werden ein besuchter FK im Jahr 2024 oder 2025 verlangt.

Wenn eine Person noch kein Brevet besitzt, heisst das, dass sie im 2024 einen Grundkurs und im 2025 einen Fortbildungskurs besuchen muss, um bis dann das Brevet zu haben.

Leitung Marlis Ulrich

Kosten Turnverbandsmitglied Luzern, Ob- und Nidwalden: Gratis
Nicht-Turnverbandsmitglied: CHF 50.–

Mitbringen Neuste gültige Weisungen Fachtest Korbball 2023 und Spezielle Weisungen Fachtest Korbball Regelauslegungen März 2023 (können auf der Website des STV heruntergeladen werden), Schreibzeug, Pfeife, Zähler und Timer, evtl. Bildungspass

Anmeldung **bis Sonntag, 25. Februar 2024** online unter: www.anmeldung.turnverband.ch oder direkt an:
Marlis Ulrich, Kottenmatte 12, 6210 Sursee
079 784 04 10, marlis.ulrich87@bluewin.ch

Abteilung Aktive: Reto Künzli

Ressort Spiele: Marcel Arnold

medice
KÄLTEKAMMER -110°C
med-ice Luzern AG
Sportgebäude Allmend Luzern
www.med-ice.ch
LEISTUNGSSTEIGERUNG MIT LANGZEITWIRKUNG
Sport
Medizin
Wellness

Schiedsrichter Fachtest Allround Modul 1 (GK) / Modul 3 (FK)

Datum Dienstag, 26. März 2024

Zeit 19.30 bis ca. 22.00 Uhr

Ort Sportanlage, Schulhausstrasse 11, 6262 Langnau b. Reiden

Kursziel
- Schiedsrichter Modul 1 (Grundkurs) Theorie und Praxis FTA inkl. Prüfung
- Schiedsrichter Modul 3 (Fortbildungskurs) Theorie und Praxis FTA

Bedingung

Modul 1:
- Gute Kenntnisse aktuellste Weisungen Fachtest Allround.

Modul 3:
- Gute Kenntnisse aktuellste Weisungen Fachtest Allround, Besuch Modul 1 (GK) und Modul 2 (Schiedsrichtereinsatz an einem Wettkampf) innerhalb der letzten zwei Jahre oder Besuch Modul 3 (FK) innerhalb der letzten zwei Jahre.
- Durchführung des Kurses ab acht Teilnehmern

Leitung Regula Bolliger und Marcel Arnold

Kosten Turnverbandsmitglied Luzern, Ob- und Nidwalden: Gratis
Nicht-Turnverbandsmitglied: CHF 50.–

Mitbringen Aktuelleste Weisungen Fachtest Allround und Spezielle Weisungen Fachtest Allround Regelauslegungen März 2021 (können auf der Website des STV heruntergeladen werden), Schreibzeug, Pfeife, Zähler und Timer, evtl. Bildungspass

Anmeldung **bis Sonntag, 1. März 2024** online unter www.turnverband.ch oder an:
Marcel Arnold, Dorfstrasse 26, 6263 Richenthal, arnold.marcel1@bluewin.ch

Abteilung Aktive: Reto Künzli

Ressort Fachteste: Marcel Arnold

Schiedsrichter Fachtest Unihockey Modul 1 (Grundkurs)

Datum Mittwoch, 27. März 2024

Zeit 19.30 bis ca. 22.00 Uhr

Ort Schuelgass 1, 6215 Beromünster

Kursziel Schiedsrichter Modul 1 (Grundkurs) Theorie und Praxis FTU inkl. Prüfung

Bedingung Gute Kenntnisse Weisungen Fachtest Unihockey (2023)
- Durchführung des Kurses ab acht Teilnehmern

Leitung Tobias Koller, Bergstrasse 101, 6010 Kriens
079 216 04 47, koller_tobias@gmx.ch

Kosten Turnverbandsmitglied Luzern, Ob- und Nidwalden: Gratis
Nicht-Turnverbandsmitglied: CHF 50.–

Mitbringen Neuste gültige Weisungen Fachtest Unihockey 2023, (können auf der Website des STV heruntergeladen werden), Schreibzeug, Pfeife, Zähler und Timer, Turn- und Duschutensilien, evtl. Bildungspass

Anmeldung **bis Sonntag, 3. März 2024** online unter: www.turnverband.ch, https://anmeldung.turnverband.ch/kurse/anmeldung/94

Abteilung Aktive: Reto Künzli

Ressort Fachteste: Marcel Arnold

Fit und Fun Schiedsrichterkurs Modul 1

Datum Samstag, 20. April 2024

Zeit 09.00 bis 16.30 Uhr

Ort Eschenbach, Turnhalle Neuheim

Kursziel Erlernen von Theorie und Praxis als Schiedsrichter, inkl.Prüfung für den ersten Turnfesteinsatz als nicht brevetierter Schiedsrichter richten aller Aufgaben

Bedingung Gute Grundkenntnisse vom Fit+Fun

Zielgruppe Alle Turner:innen, welche die Ausbildung zu Fit+Fun Schiedsrichter erlernen möchten

Leitung Silvia Butscher

Kosten Aktives Turnverbandsmitglied Luzern, Ob- und Nidwalden: Gratis
Passives-/Nicht-Turnverbandsmitglied: CHF 100.–

Mitbringen
- STV Ausweis und Bildungspass
- Neuste Weisung Fit und Fun 2020 Version 3
- Regelauslegung 2020, Version 3 (beides kann unter www.stv-fsg.ch heruntergeladen werden)
- Turnkleider für Indoor
- Schreibmaterial
- Timer
- Handzähler
- Pfeife
- Passfoto
- AHV-Nummer

Anmeldung **bis Sonntag, 7. April 2024** online unter: www.turnverband.ch oder an: Silvia Butscher, Hubenfeldhalde 4d, 6274 Eschenbach, butscherse@bluewin.ch

Wichtig Ein kleiner Imbiss wird offeriert

Veranstalter Abteilung Aktive plus

Fit+Fun Schiedsrichterkurs Modul 3

Datum Samstag, 20. April 2024

Zeit 12.45 bis 16.30 Uhr

Ort Eschenbach, Turnhalle Neuheim

Kursziel Richten aller Aufgaben, Auffrischung und Erlangen oder Erhalt des Brevet als Schiedsrichter Fit+Fun

Bedingung Modul 1 (Grundkurs) besucht

Zielgruppe Ausgebildete/Brevetierte Schiedsrichter Fit+Fun

Leitung Silvia Butscher

Kosten Aktives Turnverbandsmitglied Luzern, Ob- und Nidwalden: Gratis
Passives-/Nicht-Turnverbandsmitglied: CHF 50.–

Mitbringen
- STV Ausweis und Bildungspass
- neuste Weisung Fit und Fun 2020 Version 3
- Regelauslegung 2020, Version 3 (beides kann unter www.stv-fsg.ch heruntergeladen werden)
- Turnkleider für Indoor
- Schreibmaterial
- Timer
- Handzähler
- Pfeife

Anmeldung **bis Sonntag, 7. April 2024** online unter: www.turnverband.ch oder an: Silvia Butscher, Hubenfeldhalde 4d, 6274 Eschenbach, butscherse@bluewin.ch

Wichtig Vor jedem Turnfest den Kurs besuchen, oder sonst alle zwei Jahre

Veranstalter Abteilung Aktive plus

Fit für die neue Turn-Saison:

Kraftprogramme um den Feiertagen den Rücken zu kehren

Bereit für die neue Turn-Saison? Nach der Festtagspause gilt es, schnell wieder bereit und fit zu sein, um an den Wettkampfübungen zu arbeiten. In den kommenden Seiten findest du drei Ideen für dein nächstes Training, um den Feiertagen endgültig den Rücken zu kehren und fit sowie motiviert in den Januar zu starten.

Musik - Challenge

Kennst du die Kraftprogramme **«Bring Sally Up»**, **«Tacata»** oder **«Vreneli»**?
Eines haben sie gemeinsam: Man macht 2-4 Minuten lang die gleiche Übung und kräftigt dabei mit derselben Übung wie beispielsweise Liegestützen oder Squats. Das Programm wird zu anstrengend, und motivierend ist das Programm nach der 50. Liegestütze auch nicht mehr.

Hier nun ein neuer Ansatz: Schneide verschiedene Songpassagen zusammen und benutze unterschiedliche Übungen für jedes Lied! Das Coole dabei? Du kannst jederzeit einen Musikteil austauschen, eine Übung anpassen oder die Übungen individuell anspruchsvoller oder einfacher gestalten.

Hier ein Beispiel inkl. Musikdownload und Video (QR Code unten)

Was	Übung Training 1	Übung Training 2
Ping Pong Geräusch	Squad - Jump	Squad - Tuck Jump
Text: Knock down	Liegestützposition zu Unterarmstütz	Liegestützposition nach vorne
Text: Get up again	Unterarmstütz zu Liegestützposition	Unterarmstütz nach hinten
Text: Drink	Liegestützposition, heben eines Beines	Bärenposition, heben eines Fusses
Text: Box	Liegestützposition, heben eines Armes	Bärenposition, heben einer Hand
Text: Blue	C+ halten, bei Blue: Rumpfbeuge	Bei jedem Blue von C-/+ zu C+/- Rollen
Technomusik	Mountain Climbers	Breite Squat Position - "Täbbele"

In den kommenden Trainings hast du die Möglichkeit, die Übungen individuell anzupassen, sodass jedes Workout abwechslungsreich wird. Dein Ziel sollte dabei sein, das Programm so zu konzipieren, dass du bei jeder Übung 100% geben kannst und du oder deine Trainingsgruppe am Ende des Trainings nochmal richtig ausgepowert ist :-)

Viel Spass beim Ausprobieren und selbst zusammenstellen!

Beispiel Kraftprogramm

Weiter geht's auf Seite 2 mit:
- Kräftigung im Einturnprogramm
- Musikdownload und Schnitt

und auf Seite 3 und 4:
-Elementspezifischer Kraftcircuit

Kräftigung im Einturnprogramm

Bevor du dich an das Gerät wagst, ist es ratsam, deinen Körper noch einmal zu aktivieren, damit du bereit bist, die Herausforderungen und Kräfte beim Geräteturnen erfolgreich zu meistern.
Du kannst dies beispielsweise durch ein kurzes Aufwärmen mit verschiedenen Posen, Handstandübungen oder ein paar Sprints durch die Turnhalle erreichen.

Auch hier lässt sich der musikalische Ansatz von der ersten Seite sehr gut integrieren. Kennst du schon die "Baby Shark Challenge"? Schau dir das Video an und probiere es beim nächsten Training aus!
Ein kleiner Tipp: Du kannst diese Challenge nach Belieben anpassen. Vielleicht kennst du sogar ein ähnliches Lied?
Dann versuche doch, deine eigene Aufwärm-Challenge zu erstellen :-)

Youtube Video:
Baby Shark Challenge

Musikdownload und Schnitt

Es wurde nun schon einige Male erwähnt, dass man mit Liedern coole Workouts erstellen kann. Wie bei so vielem ist auch hier die Idee um einiges einfacher, als die Realität. Wie lade ich das Lied herunter? Wie schneide ich die Lieder zusammen? Hier erfährst du wie du selbst ein Kraftprogramm mit Musik erstellen kannst:

Download:
Das Herunterladen von Songs von YouTube kann auf den ersten Blick kompliziert erscheinen, aber es gibt einen einfachen Trick, um fast jeden Song herunterzuladen. Alles, was du tun musst, ist den YouTube-Link anzupassen und nach dem Punkt "SS" einzufügen. Hier ist ein Beispiel:

Original-Link: https://www.youtube.com/watch?v=dQw4w9WgXcQ
Angepasster Link: https://www.**ss**youtube.com/watch?v=dQw4w9WgXcQ

Wenn du den angepassten Link öffnest, wirst du auf eine Download-Seite (www.savefrom.net) weitergeleitet, die es dir ermöglicht, das Video herunterzuladen. Beachte dabei, dass es verschiedene Dateiformate gibt. MP4 enthält sowohl Video als auch Ton, während MP3 nur die Musik enthält.

Schnitt:
Nachdem du deine Musik heruntergeladen hast, kannst du auf www.audio-joiner.com deine Musik nach Belieben schneiden und zusammenfügen.

Disclaimer: Die Weblinks sind lediglich Empfehlungen und einer von vielen möglichen Workflows

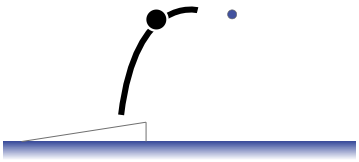
Elementspezifischer Kraftcircuit

Im Geräteturnen erfordern viele Elemente Kraft, die durch gängige Fitnessübungen oft nicht trainiert wird. Auf den kommenden zwei Seiten wird ein Ansatz vorgestellt, der dabei helfen kann, die benötigte Muskulatur für den Aufbau von Elementen effizienter zu stärken. Dies ersetzt nicht das wiederholte Üben der Elemente, ermöglicht jedoch eine schnellere Entwicklung der Muskulatur. So trägt dieser Ansatz dazu bei, das jeweilige Element schneller zu erlernen.

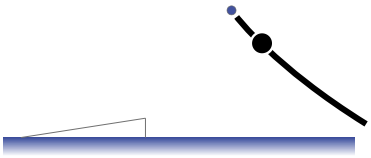
Der Ansatz wird anhand des Beispiels **"Kippe"** erläutert.

Die 4 Teile einer Kippe am Reck

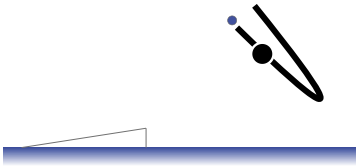
Um die bestmöglichen Kraftübungen für die Kippe zu finden, müssen wir diese in ihre Bestandteile zerlegen. Es gibt 4 Teile der Kippe am Reck : Einsprung, Vorschweben, Ankippen und Kippe.



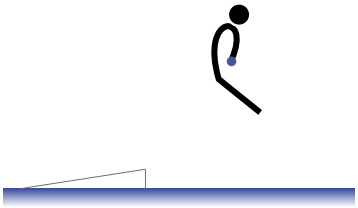
Einsprung



Vorschweben



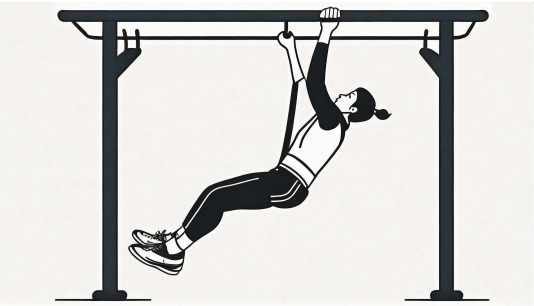
Ankippen

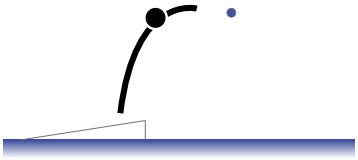


Kippe

Betrachtet man nun die einzelnen Bestandteile, kann zu jeder dieser Teil eine Vorübung erstellt werden.

Weiter geht's auf der nächsten Seite





Einsprung

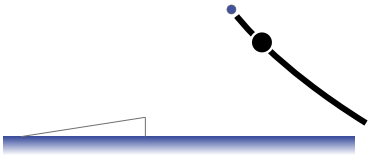
Um die Kippe meistern zu können, hilft viel Schwung. Um Schwung zu generieren, ist der Absprung essenziell. Weiter, sollte man das Reck "wegdrücken", um möglichst weit weg vom Reck und kontrolliert in das Vorschweben zu gehen.

Übung 1: Absprung auf Reuterbrett I Man nimmt ein, zwei Schritte Anlauf und springt so hoch es geht auf dem Reuterbrett ab. Das Reuterbrett muss hörbar sein beim Absprung.

Übung 2: Wegdrücken I Vor der Sprossenwand (ca. 1m) auf die Knie gehen. In C+ Position zur Sprossenwand. Position halten oder stetig wegdrücken. Je weiter weg man ist, desto schwieriger ist die Übung.

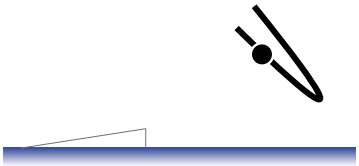
Beim Vorschweben sind zwei Schwierigkeiten zu finden: Das C+ zu halten ohne den Boden zu berühren und bei der Position am Ende des Vorschwebens ganz "lang" zu sein (offener Armrumpfwinkel).

Übung 3: C+ an Sprossenwand I An Sprossenwand hangen (Rücken zur Wand) und Brustkorb einrollen, sodass sich die Körperpartie von den Füssen bis Hüfte von der Sprossenwand wegbewegt. Übung langsam und statisch ausüben.



Vorschweben

Übung 4: Schulterwinkel öffnen I In Hochhalteposition Theraband so bewegen, dass der Schulterwinkel geöffnet wird. Der Oberkörper soll sich dabei so wenig wie möglich bewegen.



Ankippen

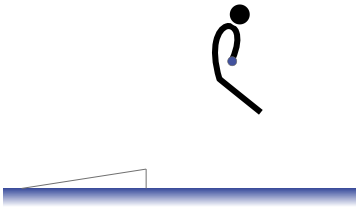
Hier müssen die Füsse so schnell wie möglich aus der langen Position in eine Knickposition gebracht werden. Dabei muss der Armrumpfwinkel zwingend offen bleiben.

Übung 5: Klappmesser an Sprossenwand oder Reckstange

Bei der Übung an der Reckstange darauf achten, dass der Armrumpfwinkel offen bleibt! Die Übung soll möglichst schnell ausgeführt werden.

Beim letzten Teil der Kippe vor dem Rückschwung die Schultern müssen so schnell es geht über und vor das Reck.

Übung 6: Theraband I Dafür sitzt man vor der Sprossenwand und versucht ein Theraband so nah wie möglich am Aufhängungspunkt an den Boden zu drücken und das Gesäss anzuheben. Dabei wird ein Übergang von Hang zu Stütz simuliert.



Kippe

Die Übungen sind nun definiert. Jetzt kommt die Ausführung.

Erkläre die Übungen und erstelle daraus einen Circuit. 30 Sekunden Arbeiten, 20 Sekunden Pause, 3 Rotationen Wie auch immer du es gerne machen würdest und wie viel Zeit du hast.

Nimm doch in den ersten Trainings 5 min Gerätezeit weg und Arbeite dafür mit einem elementspezifischen Kraftprogramm. Schaden kann's ja nie ;-)

Janis Fasser, Ressort Geräteturnen

MF esa Turnsport / gute esa Aktivitäten

Kurs-Nr. STV-69 1062597.3715

Datum Samstag, 27. April 2024

Zeit 08.30 bis 16.30 Uhr

Ort Ruswil

Beschrieb Gute esa Aktivitäten-Innovieren und Umfeld pflegen

Kursziel esa Leiterinnen- und Leiteranerkennung verlängern, persönliche Weiterbildung unterstützen

Bedingung esa Leiter:in

Zielgruppe Turnsport 35+/55+

Leitung Beatrice Thöny

Kosten Aktives Turnverbandsmitglied Luzern, Ob- und Nidwalden: Gratis
Passives-/Nicht-Turnverbandsmitglied: CHF 100.–

Anmeldung **bis Dienstag, 27. Februar 2024** an: Beatrice Thöny, Städerried 1, 6053 Alpnachstad, hthoeny@bluewin.ch

Wichtig Bitte um Angabe von: Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Verein, sowie persönliche esa Nummer

Veranstalter Abteilung Aktive plus

Teku Aktive plus 55+

Datum Samstag, 27. April 2024

Zeit 09.00 bis 15.30 Uhr

Ort Ruswil, Sporthalle Wolfsmatt

Kursziel Luftig und leicht mit Ballonen, Live-Hicks, Übungen für den Alltag, Spielplausch, Orientierung im Raum

Zielgruppe Aktive plus 55+

Leitung Abteilung Aktive plus

Kosten Aktives Turnverbandsmitglied Luzern, Ob- und Nidwalden: Gratis
Passives-/Nicht-Turnverbandsmitglied: CHF 100.–

Mitbringen Gymnastikmatte, STV-Mitgliederausweis und Bildungspass,

Anmeldung **bis Montag, 15. April 2024** online unter: www.turnverband.ch oder mit dem Kursanmeldeformular per E-Mail an: Margrit Weber, webma4@bluewin.ch

Wichtig Bitte um Angabe von: Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Verein, sowie persönliche esa Nummer

Veranstalter Abteilung Aktive plus: Franz Röösli

Fachtest Meeting

Wettkampf
Das Fachtest Meeting wird vom STV Langnau in Zusammenarbeit mit dem Turnverband Luzern, Ob- und Nidwalden durchgeführt. Die Disziplinen Fachtest Allround, Fachtest Korbball und Fachtest Unihockey können wettkampfmässig bestritten werden. Es werden zwei Durchgänge absolviert, die Noten werden von beiden Durchgängen zusammengezählt und ergeben das Schlussresultat. Gestartet wird in der Kategorie «Aktive». Die besten Vereine werden ausgezeichnet. Es gelten die aktuellen Wertungstabellen FTA, FTK und FTU und die neusten Weisungen (2020) des STV. Das Meeting findet bei jeder Witterung und im Freien statt.

Datum Freitag, 3. Mai 2024

Zeit 18.15 Uhr

Ort Langnau b. Reiden

Anmeldung **bis Montag, 1. April 2024** online unter: www.turnverband.ch

Auskunft Marcel Arnold, Dorfstrasse 26, 6263 Richenthal, 079 247 20 85, arnold.marcel1@bluewin.ch

Abteilung Aktive: Reto Künzli

Ressort Fachteste: Marcel Arnold

Schiedsrichter Fachtest Allround Modul 3 (Fortbildungskurs)

Datum Dienstag, 21. Mai 2024

Zeit 20.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr

Ort Sportanlage, Schulhausstrasse 11, 6262 Langnau b. Reiden

Kursziel Theorie und Praxis FTA

Bedingung Gute Kenntnisse aktuellste Weisungen Fachtest Allround (2020), Besuch Modul 1 (GK) und Modul 2 (Schiedsrichtereinsatz an einem Wettkampf) innerhalb der letzten zwei Jahre oder Besuch Modul 3 (FK) innerhalb der letzten zwei Jahre.

– Durchführung des Kurses ab acht Teilnehmern

Leitung Regula Bolliger und Marcel Arnold

Kosten Turnverbandsmitglied Luzern, Ob- und Nidwalden: Gratis
Nicht-Turnverbandsmitglied: CHF 50.–

Mitbringen Aktuellste Weisungen Fachtest Allround 2020 und Spezielle Weisungen Fachtest Allround Regelauslegungen März 2021 (können auf der Website des STV heruntergeladen werden), Schreibzeug, Pfeife, Zähler und Timer, evtl. Bildungspass

– Der Kurs findet im Freien statt!

Anmeldung **bis Sonntag, 1. Mai 2024** online unter: www.turnverband.ch oder an: Marcel Arnold, Dorfstrasse 26, 6263 Richenthal, arnold.marcel1@bluewin.ch

Abteilung Aktive: Reto Künzli

Ressort Fachteste: Marcel Arnold

Schiedsrichter Fachtest Unihockey Modul 3 (Fortbildungskurs)

Datum Mittwoch, 29. Mai 2024

Zeit 20.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr

Ort Schuelgass 1, 6215 Beromünster

Kursziel Schiedsrichter Modul 3 (Fortbildungskurs) Theorie und Praxis FTU

Bedingung Gute Kenntnisse Weisungen Fachtest Unihockey(2023), Besuch Modul 1 (GK) und Modul 2 (Schiedsrichtereinsatz an einem Wettkampf) innerhalb der letzten zwei Jahre oder Besuch Modul 3 (FK) innerhalb der letzten zwei Jahre.

– Durchführung des Kurses ab acht Teilnehmern

Leitung Tobias Koller, Bergstrasse 101, 6010 Kriens 079 216 04 47, koller_tobias@gmx.ch

Kosten Turnverbandsmitglied Luzern, Ob- und Nidwalden: Gratis
Nicht-Turnverbandsmitglied: CHF 50.–

Mitbringen Neuste gültige Weisungen Fachtest Unihockey 2023, (können auf der Website des STV heruntergeladen werden), Schreibzeug, Pfeife, Zähler und Timer, Turn- und Duschutensilien, evtl. Bildungspass

Anmeldung **bis Sonntag, 3. März 2024** online unter: www.turnverband.ch

Abteilung Aktive: Reto Künzli

Ressort Fachteste: Marcel Arnold

Herzliche Gratulation an unsere neu ausgebildeten Richter! DANKE für eure unzähligen Einsätze an den diversen Wettkämpfen.

Brevetierte Richter:innen August 2022 bis Juli 2023

Schiedsrichter Fit und Fun

Hurschler Sepp	MTV Neuenkirch
Ineichen Josef	STV Hitzkirch
Kirchhofer Hanspeter	MTV Neuenkirch

Leichtathletik

Gabriel Anelice	STV Buchrain

Gymnastik

Birrer Selin	Langnau
Scheidegger Carina	Roggliswil
Wiss Elena	Altishofen
Stirnimann Stefanie	Ettiswil

Fachtest Korbball

Blum Patrick	STV Winikon
Limacher Jana	STV Zell
Sommerhalder Anja	STV Willisau
Wyss Sarah	DTV Rickenbach

Fachtest Unihockey

Schnüriger Claudia	TV Dagmersellen
Wismer Marcel	STV Buchrain

Korbball

Barmettler Ruedi	STV Buochs
Felder Erich	TV Santenberg

Fachtest Allround

Ammann Elena	ESV Eschenbach
Felder Salome	ESV Eschenbach
Sticher Raphael	ESV Eschenbach
Kündig Noah	ESV Eschenbach
Aregger Christian	STV Malters
Küng Luca	STV Nebikon
Jäggi Dario	STV Nebikon
Obrist Ella	STV Nebikon
Schlüssel Aleena	STV Nebikon
Hodel Julia	STV Reiden
Galliker Désirée	Sportgruppe Schlierbach
Sivaneswaran Vithya	TV Schötz

Nationalturnen

Anderhub Fabian	ESV Eschenbach
Buholzer Richard	TV Grosswangen
Bösch Patrick	TV Grosswangen
Erni Jano	TV Grosswangen
Huber Pascal	TV Grosswangen
Lanz Andreas	STV Roggliswil
Stadelmann Thomas	STV Roggliswil
Wagner Stefan	STV Kerns

Geräteturnen

Anliker Lukas	TV Wolhusen
Bernet Manuel	STV Altbüron
Christen Isabelle	STV Willisau
Erni Maria	STV Beromünster
Fischer Nicole	TnV Kriens
Frank Janina	STV Büron
Gerber Gabriel	TV Grosswangen
Häfeli Fabio	STV Rickenbach
Heller Delia	STV Ruswil
Holenstein Sean	BTV Luzern
Huber Silvan	STV Rickenbach
Huwiler Carmen	STV Sursee
Jutz Anna	STV Sursee
Käch Noémie	STV Luzern
Kaufmann Joel	TV Grosswangen
Koch Laura	STV Hitzkirch
Koller Samuel	STV Hitzkirch
Müller Alicia	STV Roggliswil
Müller Lena	TV Dagmersellen
Naegeli Elena	STV Luzern
Rogger Jacqueline	STV Willisau
Rogger Sandro	STV Rickenbach
Rüedi Fabienne	TnV Kriens
Salim Soraya	STV Rain
Steiger Ramona	STV Beromünster
Stirnimann Julia	STV Ruswil
Stöckli Mario	STV Zell
Strebel Marion	STV Altbüron
Thalmann Tina	STV Reiden
Voutat Laurie	STV Rain
Zurkirch Tamara	STV Büron

SM Geräteturnen Ti Mannschaft

Kirchberg BE – 11. bis 12. November 2023

Nach dem Dreifachsieg doppeln die K6-Frauen nach und gewinnen auch mit der Mannschaft Gold.

Alle vier Mannschaften des Turnverbandes Luzern, Ob- und Nidwalden schafften es in die Auszeichnungsränge. Den K5-Turnerinnen, betreut von Simona Lussi, gelang einen guten Wettkampf. Mit Noten wie 9.60 und 9.50 konnten sie am Sprung ihre Stärken zeigen. Ria Ottiger, Philia Schäfer, Eva Sophie Dormann, Tabea Schmid und Valérie Loose platzieren sich auf dem neunten Rang und sicherten sich eine Auszeichnung.

Mannschaftsgold im K6

Eine Woche nach dem Riesenerfolg an den Einzel-Schweizermeisterschaften war die Hoffnung gross auf einen erneuten Erfolg. Konnten sich die fünf Mannschaftsturnerinnen im Einzel nebst allen Podesträngen auch Rang fünf und neunzehn sichern, so schaute Betreuer Mario Meier mit grosser Vorfreude auf den Wettkampf: «Die Hoffnungen waren sicherlich gross. Mein Ziel an diesem Mannschaftswettkampf war aber, dass jede Turnerin ihre beste Leistung abrufen konnte und mit ihrem Wettkampf, und nicht den Noten, zufrieden war.» Die Turnerinnen starteten am Reck wie gewohnt stark in den Wettkampf. Grosse technische Verbesserungen von Mario waren gar nicht nötig: «Mein Ziel war es dann die Stimmung der Turnerinnen auf die positiven Emotionen und das Geniessen der Stimmung am Wettkampf zu fokussieren und auf ihre eigenen Fähigkeiten zu vertrauen.» Am Ende erkämpften sich Leonie Schär, Alisha Hertig, Livia Odermatt, Mara Lengwiler und Lara Dillschneider einen ganzen Punkt Vorsprung auf die anderen Turnverbände. Mario Meier war begeistert nach der Siegerehrung: «Ich war enorm stolz, dass die gezeigten Leistungen schlussendlich zum verdienten Titelgewinn geführt hatten. Die Turnerinnen sind während der SM-Vorbereitung und den zusätzlichen Trainings zu einer verschworenen Einheit (Dream Team) zusammengewachsen.» Die glänzende SM-Bilanz der K6-Turnerinnen: Gold, Silber, Bronze im Einzel und Gold mit der Mannschaft – maximale Ausbeute!

Damen und K7 knapp neben dem Podest
An den Schweizermeisterschaften im Einzel konnten die Turnerinnen der Kategorie Damen nicht ganz vorne mitturnen. Die grosse Anzahl an Damen-Turnerinnen im Turnverband versprach jedoch Gutes, um an den Mannschaftswettkämpfen um die Medaillen zu kämpfen. Der Kampf um die Medaillen bewahrheitete sich. Noémie Käch, Monika von Rotz, Laura Stütz, Tatjana Wey und Melanie Levy konnten sich sowohl am Sprung, als auch am Reck die zweithöchste Note gutschreiben lassen. Am Schluss fehlte den Damen, unter der Betreuung von Kathrin Becker, nur ein Zehntelspunkt aufs Podest.

Auch in der höchsten Kategorie zeigten die Luzern-, Ob- und Nidwaldnerinnen einmal mehr, dass sie zu den Besten der Schweiz gehören. Die Turnerinnen, betreut von Beni Boos, konnten einen überzeugenden Wettkampf zeigen. Von insgesamt 20 startenden Mannschaften platzierten sich Kaya Dimmler, Larissa Bänninger, Lisa Maria Odermatt, Mirjam und Christelle Bregenzer auf dem starken fünften Rang.

Mit der Mannschafts-Schweizermeisterschaften der Turnerinnen findet die Saison 2023 ein Ende. Herzliche Gratulation an alle Turner:innen für die tollen Leistungen!

Bericht: Gabriel Gerber
Fotos: Beni Boos/Reto Zumbrunnen

Vereinsmeisterschaft Jugend

Luzern – 19. November 2023

An der diesjährigen Vereinsmeisterschaft Jugend zeigten die Nachwuchsturner:innen ihr Können mit interessant gestalteten Programmen.

Spektakel, Feuerwerk, Unterhaltung: Dies bieten nicht nur die Aufführungen an den Turnfesten oder der Schweizer Meisterschaft im Vereinsturnen, sondern auch die Shows von insgesamt 17 Jugendsektionen aus der ganzen Schweiz. Zwei Wochen vor der Schweizermeisterschaft Vereinsturnen Jugend wurde die VMJ als Hauptprobe genutzt. Nicht nur die einzelnen Aufführungen, auch die Vielfalt an Disziplinen liess sich sehen. Sei es am Boden, Schulstufenbarren, Sprung, in der Gerätekombination, an den Schaukelringen oder in der Gymnastik. Die Vereinsmeisterschaft zählte viele Highlights. Jede Sektion führte ihr Programm ein erstes Mal am Morgen auf. Am Nachmittag konnten mit der zweiten Aufführung Verbesserungen und Korrekturen vom Morgen direkt umgesetzt werden.

Vielseitig, dynamisch, kraftvoll

Fünf Vereine starteten am Boden. Ein Gerät, das durch vielseitige Turnelemente, Partnerakrobatik und tänzerische Einlagen eine einzigartige Show bietet. Resultatmässig mussten sich die Vereinen aus dem Verbandsgebiet den beiden Jugendsektionen aus Tägerwilen (TG) und Niederscherli (BE) geschlagen geben. Der STV Ettiswil gewinnt die Bronzemedaille. Die Inputs der Leiter und Wertungsrichter nach der ersten Darbietung scheinen sich gelohnt zu haben. Sämtliche Turnvereine konnten sich am Nachmittag notenmässig verbessern. Zum Endresultat zählte die Summe von beiden Auftritten.

Silber für Luzerner Sprung-Spektakel

In der zweiten Geräteturnkategorie massen sich verschiedene Disziplinen. Das Geräteturn-Team Tägerwilen durfte auch in dieser Kategorie den Sieg feiern. An ihrem Schulstufenbarren-Auftritt, die mit den Noten 9.35 und 9.55 bewertet wurden, kam kein anderer Verein vorbei. Am nächsten kam der Organisator BTV Luzern, der mit einem explosiven Sprungprogramm für tolle Stimmung in der Turnhalle Utenberg sorgte. Rang drei ging ebenfalls an einen Verein mit einem Schulstufenbarren-Programm. Der ESV Eschenbach gewinnt mit nur einem Zehntelspunkt Rückstand Bronze.

Aargauer Dominanz in Gymnastik

In der Gymnastik starteten die Vereine unterteilt in eine U13 und eine U16 Kategorie. In der U13-Kategorie durfte der ESV Eschenbach die zweite Medaille entgegennehmen. Sie gewinnen mit einem Vorsprung von über einem Punkt. Silber ging an den STV Neuenkirch, Bronze an den TSV Emmenstrand. Die Kategorie U16 dominierte der Kanton Aargau. Sie besetzten mit dem STV Mühlau, dem TSV Rohrdorf und dem TV Brittnau das gesamte Podest.

Für den BTV Luzern, den STV Ruswil und den ESV Eschenbach steht am 2. Dezember 2023 mit den Schweizermeisterschaften Vereinsturnen Jugend der Saisonhöhepunkt bevor. Viel Erfolg!

Bericht: Gabriel Gerber
Fotos: Walter Linke

SMV Jugend

Brugg – 2. bis 3. Dezember 2023

Die Luzerner Vereine STV Ruswil, ESV Eschenbach und BTV Luzern schrammen knapp an den Auszeichnungen vorbei.

Die Jugend des STV Ruswils feierte in Brugg Premiere. Für die 26 Turnerinnen, unter der Leitung von Julia Stirnimann, Ronja Steffen, Lynn Wangeler und Nicolas Stöckli, war es die erste Schweizermeisterschafts-Erfahrung. «Wir haben die SMVJ als Chance gesehen, um die Gruppe zu pushen, ein grosses Ziel vor Augen zu haben und uns auf ein neues Niveau zu bringen», sagt Nicolas Stöckli. In einem Teilnehmerfeld von 19 Vereinen konnten sie mit der vorderen Hälfte mithalten. In einem knappen Rennen um die letzten Auszeichnungsplätze, mussten sich die Ruswiler aber um zwei Hundertstel geschlagen geben. «Natürlich war es schlussendlich ein bisschen ärgerlich, dass wir eine Auszeichnung um zwei Hundertstel verpasst haben. Unser primäres Gruppenziel war jedoch ein Rangplatz innerhalb der Top 10. Somit dürfen wir dieses Ziel erfolgreich abhacken», so das Leiterteam. Sie belegten mit ihrem Schulstufenbarren-Boden-Programm in der Disziplin Gerätekombination den neunten Rang.

Eschenbach in drei Disziplinen am Start

Der ESV Eschenbach zeigte sich in voller Vielfalt. Mit drei Disziplinen starteten sie an der SMVJ. Am erfolgreichsten war die U13-Sektion mit ihrem Schulstufenbarren-Programm. Unter der Leitung von Seraina Rohrer und Melina Wüest erturnten sie sich die Note 8.29 – nur einen Zehntelspunkt hinter dem Podest. «Unser Ziel war es, eine abwechslungsreiche und mitreissende Choreo zu präsentieren. Auch sollte die Freude am Turnen im Vordergrund stehen», sagte Seraina zum Auftritt. Die 20 Turnerinnen belegten den 5. Schlussrang. In der Disziplin Schaukelringe U17, geleitet von Melina Bächler und Ramona Studer sowie Gymnastik U17 konnten die Eschenbacher zwar nicht mit den Besten mithalten, die Turnerinnen zeigten sich jedoch zufrieden und sprechen von einem gelungenen Tag: «Am meisten bleiben uns die gute Stimmung untereinander und mit den Leiterinnen in Erinnerung. Wir hatten grossen Spass und haben viel gelacht!»

Auch Luzern knapp geschlagen

Dem BTV Luzern, bekannt für eine der besten Aktiv-Sprungsektionen schweizweit, fehlt es nicht an jungen Nachwuchsturnenden. Mit 34 Turnenden gehörten sie zu den grössten Jugend-Sprungsektionen im Teilnehmerfeld. Eine so grosse Anzahl macht das Einstudieren zwar schwieriger, doch ermöglicht es den Leitern ein umso vielfältigeres Programm zu kreieren. Der BTV Luzern Jugend konnte eine kreative und mitreissende Aufführung zeigen. Es resultierte die gute Note 9.17. Doch, wie bereits die Eschenbacher Schulstufenbarren-Turnerinnen, mussten auch die Luzerner mit einem Rang ausserhalb der Auszeichnung vorlieb nehmen. Ihnen fehlte nur rund einen Zehntelspunkt.

Die SMV Jugend schliesst die Wettkampfsaison 2023 endgültig ab. Die drei Verbandsvertreter konnten sich zwar keine Auszeichnung ergattern – die tolle, heitere Stimmung unter den Turnenden und den Betreuern machte dies aber allemal wett. So dürfen die jungen Turnerinnen und Turner stolz und zufrieden auf eine aufregende Schweizermeisterschaft im Vereinsturnen zurückblicken.

Bericht: Gabriel Gerber
Fotos: zvg Vereine

Spannung in Rückrunde garantiert

Die Vorrunde der Korbballwintermeisterschaft wurde Mitte Dezember abgeschlossen. Noch bleiben viele Fragen über den Medaillensegen oder den Ab- oder Aufstieg offen. Die Rückrunde wird an den Sonntagen 7. und 14. Januar, sowie am Wochenende vom 20./21. Januar 2024 gespielt.

Im November und Dezember 2023 spielten 19 Herrenteams (1.–3. Liga), 19 Damenteams (1.–3. Liga) und 30 Jugendteams in den Kategorien U21 Damen, U18 Herren (spielen mit den Herren 3. Liga), U16 und U14 Mädchen und Knaben in den Hallen Alpenquai in Luzern gegeneinander.

Herren: Menznau mit Vorsprung in Front
Mit einer weissen Weste (sieben Siege in sieben Spielen) liegt Menznau in der 1. Liga nach der Vorrunde klar vor einem Quartett mit Menznau 2 (neun Punkte), Hausen am Albis und Küssnacht (je acht Punkte) und Wikon (sieben Punkte). Boswil und Willisau haben sich leicht vom letztplatzierten Schwyz lösen können.

In der 2. Liga haben sich mit Hergiswil und Neuenkirch zwei Mannschaften vom Rest abgesetzt. Bözberg, Zell, Wolhusen und Menznau 3 konnten etwas Distanz zum Schlusslicht Buochs legen.

In der 3. Liga führt die Sport Union Ägeri vor Wolhusen 2. Die Junioren Menznau U18 liegen klar vor den beiden anderen Juniorenteams aus Küssnacht und Buochs. Abgeschlagen ist Menznau 4.

Damen: Urtenen dominiert die Rückrunde
In der Kategorie Damen 1. Liga liegt Urtenen 2 ungeschlagen an der Tabellenspitze. Willisau und Urtenen 1 liegen mit acht Punkten auf den Medaillenrängen. Küssnacht, Unterkulm (je fünf Punkte) und Menznau (vier Punkte) liegen klar vor Inwil (null Punkte).

In der 2. Liga Damen ist Spannung garantiert. Madiswil-Aarwangen liegt nur einen Punkt vor Buochs. Diese beiden Teams kämpfen um den Aufstieg in die 1. Liga. Pfäffikon (11), Menznau 2 (9) und Santenberg (8) haben sich von Rickenbach (1) distanzieren können. Bözberg (13 Punkte) und Schüpfheim (zwölf Punkte) sind die ersten Anwärterteams für den Aufstieg von der 3. Liga in die 2. Liga. Escholzmatt (8), Wolfenschiessen (7) und Küssnacht 2 (6) liegen im Mittelfeld, während das Team TiV Kriens (2) das Tabellenende ziert.

Jugend Knaben: Menznau in Front bei den Jungs
Menznau liegt sowohl in der Kategorie Knaben U16 wie auch Knaben U14 in Führung. Gefordert wird Menznau bei den älteren Jungs von Hausen und bei den Jüngeren von Rickenbach.

Um die Bronzemedaille spielen in der Kategorie Knaben U16 die Teams aus Küssnacht und Santenberg mit je zwei Punkten.

In der Kategorie Knaben U14 liegt Menznau/Willisau mit vier Punkten vor Hausen am Albis mit zwei Punkten auf dem dritten Rang.

Jugend Mädchen: Doppeltes Menznau und Unterkulm führen Tabelle an
Bei den Damen U21 führt Menznau (13) vor Hausen am Albis (11) und Willisau (9). Auch Unterkulm mit acht, und Grosswangen mit sechs Punkten können sich noch Hoffnungen auf einen Medaillengewinn machen. Schwyz mit nur einem Punkt wird keine Chancen auf eine Medaille haben.

In der Kategorie Mädchen U16 siegte Menznau in allen acht Vorrundenspielen. Schwyz mit zwölf und Escholzmatt mit 7 Punkten liegen auf den weiteren Podestplätzen. Grosswangen (4) und Willisau (1) müssen sich in der Rückrunde steigern, wenn sie noch eine Chance auf die Medaillen haben wollen.

Bei den jüngsten Mädchen führt nach der Vorrunde Unterkulm (14 Punkte) vor Rickenbach (12) und Küssnacht (10). Dahinter liegen Menznau (7), Willisau (6), Wolfenschiessen (6), Grosswangen (2) und Schwyz mit einem Punkt.

Bericht: Daniel Düsi Schneider

Spielturnier 2024 «Borgspeli» in Wolhusen

Am Samstag, 16. März 2024 führt der TV Wolhusen in Zusammenarbeit mit der Abteilung Jugend des Turnverbandes Luzern, Ob- und Nidwalden zum dritten Mal das Spielturnier durch – neu unter dem Namen «Borgspeli».

Diese Spiele werden organisiert, um Kindern und Jugendlichen einen sportlichen Anlass zu bieten und die Jugend zu fördern. Der Event wird in der Zwischensaison zur Überbrückung des Winters angeboten. Vom Kindergarten bis zur letzten Oberstufe sind alle Kinder und Jugendliche aus den Kantonen Luzern, Ob- und Nidwalden eingeladen. Auch Vereine aus umliegenden Kantonen können am Anlass teilnehmen.

Gespielt wird je nach Kategorie die Spiele Namens «Böchse-Völki», «Steirollen», «Schiessbude» und «Ritter-Duell».

Weitere Informationen und die Anmeldeunterlagen sind auf www.tv-wolhusen.ch oder www.turnverband.ch aufgeschaltet.

Das OK ist motiviert und freut sich jetzt schon auf ein grosses Teilnehmerfeld sowie einen imposanten Zuschaueraufmarsch am Spielturner «Borgpspeli» in der sanierten 3fach Turnhalle Berghof.

Bärgbeizli Cheselen

SPASSIGER GRUPPEN-WETTKAMPF

CHESELEN CUP

SAMSTAG, 9. MÄRZ 2024

Der Cheselen Cup verspricht Action, Spiel & Spass im Schnee.
Bei verschiedenen Disziplinzen verbringt ihr als Gruppe einen Nachmittag im Schnee und könnt tolle Preise abräumen. Im Bärgbeizli könnt ihr euch anschliessend stärken und den Abend gemeinsam ausklingen lassen.

- Start: 16 Uhr beim Bärgbeizli Cheselen
- Teilnahme in der Gruppe (ab 4 Personen)
- Unterhaltung mit Ländlertrio Echo vom Arvi
- Bärgbeizli Cheselen bis 24 Uhr geöffnet
- Betrieb Sesselbahn Stöckalp – Cheselen bis 21:30 Uhr
- Zusätzliche Nachtfahrt Sesselbahn Stöckalp – Cheselen um 24:00 Uhr

ZUSÄTZLICH BUCHBAR

- Abendessen im Bärgbeizli Cheselen mit Fondue für CHF 25.50 pro Person
- Übernachtung im Sportcamp Melchtal ab 37 CHF pro Person
- Sportpass oder Schlittelpass für Melchsee-Frutt

Weitere Infos und Anmeldung
Tel. 041 669 70 71
cheselen@sportcamp.ch

SPORTCAMP MELCHTAL

melchsee frutt Sportbahnen

Aus den Vereinen

Ab dieser Ausgabe gibt es die Rubrik «Aus den Vereinen». Diese Rubrik beinhaltet maximal zwei Seiten. Wenn keine Einreichungen eingehen, wird die Rubrik im **inform** nicht gedruckt.

Vereine können unter dieser Rubrik Neuigkeiten aus ihrem Verein einreichen. Das Redaktionsteam prüft die Eingaben und druckt diese nach Meldeeingang.

Einreichungen sind an medien@turnverband.ch zu senden. Die maximale Textlänge pro Beitrag beträgt 550 Zeichen inkl. Titel.

Wir freuen uns auf eure Einreichungen.

Turnverband LU OW NW

ohne dich, kein mich

Wir suchen dich!

Zur Unterstützung des **inform**-Teams suchen wir

eine:n Fotografen:in im Ehrenamt &
eine:n Berichterstatter:in im Ehrenamt

Berichterstatter:in
Bist du ein:e leidenschaftliche:r Schreiber:in und dein Herz schlägt für den Turnsport oder du bist generell sportaffin? Dann bist du die richtige Person für unser Redaktionsteam.

Gemeinsam mit den anderen Berichterstatter:innen bist du für die Berichterstattungen unserer Anlässe und Kurse zuständig. Die Berichte sind für unsere Website und unsere Verbandszeitschrift **inform**. Falls du möchtest, kannst du auch bei der Erstellung der Berichte für unsere Spezial-Rubriken «Vis-à-vis», «Verein Spezial» und «Gesundheit / Ernährung / Körper» mitwirken. Der Umfang der Berichte ist zwischen einer halben bis vier A4-Seiten.

Fotograf:in
Bist du ein:e leidenschaftliche:r Fotograf:in und dein Herz schlägt für den Turnsport oder du bist generell sportaffin? Dann bist du die richtige Person für unser Fotografie-Team. Zu deinen Aufgaben gehört die fotografische Festhaltung von Turnanlässen. Dabei handelt es sich um Anlässe der Abteilungen Jugend, Aktive und Aktive plus sowie Verbandsanlässe. Die Fotos sind für unsere Website und unsere Verbandszeitschrift **inform**.

Unsere Verbandszeitschrift **inform** erscheint viermal pro Jahr. Sie enthält unter anderem Berichte inklusive Fotos von vergangenen sportlichen Events, Kursen und gesellschaftlichen Anlässen aus dem Verbandsgebiet.

Die Redaktionssitzungen finden viermal pro Jahr statt. An dieser werden die Einsätze gemeinsam geplant.

Wenn du dich angesprochen fühlst, dann melde dich bei Olivia Muff,
Abteilungsleiterin Kommunikation (olivia.muff@turnverband.ch oder +41 79 614 14 47).

Das **inform**-Team freut sich auf deine Unterstützung.

Langjährige Vereinsfunktionär:innen

60 Jahre

Buob Aldo	TV Kriens	1963 – 2023
von Arx Franz	STV Luzern	1963 – 2023

50 Jahre

Boos Bärti	BTV Luzern	1973 – 2023
	Turnverband Luzern, Ob- und Nidwalden	1992 – 2012
	Schweiz. Turnverband	2007 – 2010
Brönnimann Rita	TV Stadt Luzern	1973 – heute
	Frauenturnverband	1976 – 1995
Kirchhofer Martha	TV Stadt Luzern	1973 – heute
Quadri Sergio	BTV Luzern	1965 – 2023
Unternährer Ruth	TV Wolhusen	1970 – 2023
	Frauenturnverband	1990 – 1996

45 Jahre

Ammann Yolanda	BTV Luzern	1975 – 2023
	TV Schüpfheim	1979 – 1990
	Turnverband Luzern, Ob- und Nidwalden	1992 – 2019
Burgener Werner	MR Zell	1972 – 2023
Frei Antonio	BTV Luzern	1978 – 2023
Korner Silvia	BTV Luzern	1975 – 2023
	TV Hergiswil	1991 – 1996
Suarez Ursula	ESV Eschenbach	1978 – heute
Tschanz Anna	DTV Fit-Teams Horw	1978 – heute

40 Jahre

Amrein Markus	BTV Luzern	1983 – 2023
Bürgi Arnold	STV Hitzkirch	1981 – 2023
	Turnverband Luzern, Ob- und Nidwalden	1997 – 2001
Frei Peter	STV Hitzkirch	1983 – 2023
Geiser Urs	STV Roggliswil	1982 – heute
	Kantonalturnverband	1992 – 1996
Ledergerber Peter	BTV Luzern	1976 – 2023
Lötscher Paul	BTV Luzern	1970 – 2023
Müller Hanspeter	BTV Luzern	1979 – 2023
Nietlispach Bruno	BTV Luzern	1983 – 2023
	Kunstturnerverband	1990 – 1998
	Schweiz. Turnverband	1991 – 1996
Rühle Vreni	STV Vitznau	1983 – heute
Vogel Josef	STV Willisau	1983 – heute

35 Jahre

Amgarten Lisbeth	TV Stadt Luzern	1988 – heute
Arregger Franz	MTV Rothenburg	1989 – 2023
Bremgartner Hanspeter	STV Büron	1988 – heute
Gürber Urs	ESV Eschenbach	1988 – heute
Meyer Peter	MTV Littau	1988 – heute
Meyer Pius	STV Willisau	1984 – heute
Rothenbühler Monika	TnV Kriens	1988 – heute
Schenker Trudy	TV Kaufleute Luzern	1988 – heute
Schmidli Werner	TV Ruswil	1985 – 2023
Zimmerman Marie-Theres	STV Wolfenschiessen	1988 – heute

30 Jahre

Anderhub Steve	ESV Eschenbach	1988 – heute
Brühlmann Heinz	STV Ettiswil	1993 – heute
Egg Renate	FTV Sursee	1993 – 2023
	Turnverband Luzern, Ob- und Nidwalden	1998 – 2001
Etter Ueli	MTV Emmenstrand	1994 – 2023
Geiser Judith	ESV Eschenbach	1990 – heute
Hurschler Erika	STV Wolfenschiessen	1993 – heute
Klaus Vreny	TnV Kriens	1994 – heute
Meier Bruno	TV Kriens	1993 – 2023
Portmann Manuel	STV Willisau	1993 – heute
Rölli Pascal	STV Altbüron	1994 – heute
Steiger Beat	Sportgruppe Schlierbach	1993 – heute
Tschopp Markus	SV Mauensee	1993 – heute
Tschopp Roger	STV Sempach	1993 – heute
Weyermann Hans	STV Roggliswil	1993 – heute
Zimmermann Urs	STV Perlen	1993 – heute

25 Jahre

Bachmann Pia	TV Ennetmoos	1998 – heute
Bieri Urbana	STV Willisau	1998 – heute
Bühlmann Marta	TV Stadt Luzern	1998 – heute
Carnevale Michele	BTV Luzern	1998 – 2023
Geiser Martina	STV Roggliswil	1998 – heute
Graber Martin	TV Grosswangen	1995 – heute
Koller Pia	STV Hitzkirch	1998 – 2023
Küng Othmar	TV Root	1998 – 2023
Lang Astrid	DR Ballwil	1995 – heute
Lötscher Adolf	MTV Emmenstrand	1999 – 2023
Mathis Wisi	MTV Kerns	1998 – 2023
Meienhofer Marianne	TiV Littau	1998 – heute
Meier Silvia	TV Ruswil	1998 – 2023
Müller Reto	STV Altbüron	1998 – heute
Schumacher Rolf	MR Ebikon	1980 – heute
Stutz Toni	STV Hitzkirch	1998 – 2023
Tolusso Hilmar	STV Willisau	1998 – heute
Wicki Bruno	TV Dagmersellen	1998 – 2023
Wittwer Marceline	TV Ennetmoos	1998 – heute
Wyss Claudio	STV Neuenkirch	1999 – heute

20 Jahre

Albrecht Anton	MTV Rothenburg	1996 – heute
Amstad Remo	STV Buchrain	2003 – heute
Bachmann Priska	STV Buchrain	1998 – heute
Bolfing Michèle	BTV Luzern	2003 – 2023
Bucher Fiorenza	BTV Luzern	2003 – 2023
Buholzer Rebecca	ESV Eschenbach	2003 – heute
Dachauer Sandra	TV Ennetmoos	2003 – heute
Dürig Beatrice	TiV Littau	2003 – heute
Estermann Monika	STV Perlen	1995 – heute
Ettlin Ernst	MTV Rothenburg	2004 – heute
Galliker Dorly	ESV Eschenbach	2003 – heute
Graf Armin	TV Root	2000 – 2020
Hepp Patrik	BTV Luzern	2003 – 2023
Huber Roger	BTV Luzern	2003 – 2023
Jost Peter	TV Ennetmoos	2003 – heute
Loosli Roland	STV Neuenkirch	2003 – heute
Marino Tamara	STV Willisau	2003 – heute
Niederberger Ruedi	TV Ennetmoos	2003 – heute
Niederberger Simon	STV Neuenkirch	2000 – heute
Omlin Reto	ESV Eschenbach	2003 – heute
Rast Regula	STV Hitzkirch	2001 – heute
Rickenbacher Nadine	DR+FR Root	2003 – 2023
Schmid Pirmin	STV Ettiswil	1990 – 2022
Schnetzler Eveline	TnV Kriens	2004 – heute

20 Jahre

Schuler Mario	STV Wolfenschiessen	2003 – heute
Stebler Agnes	STV Wolfenschiessen	2003 – heute
Stocker Benno	STV Hitzkirch	2003 – heute
Stöckli Miriam	Gymnastikriege Neuenkirch	2003 – heute
Weder Christian	MR Ebikon	2004 – heute
Wiederkehr Andrea	TV Grosswangen	2002 – heute
Winiger Erika	TiV Littau	2003 – heute
Zürcher Peter	STV Willisau	2003 – heute

15 Jahre

Bader Marianne	ESV Eschenbach	2008 – heute
Birrer Marco	TV Kriens	2008 – 2023
Buholzer Patrick	TV Grosswangen	2008 – heute
Buholzer Richard	TV Grosswangen	2008 – heute
Bumann Thomas	ESV Eschenbach	2008 – heute
Bünter Monika	STV Wolfenschiessen	2008 – heute
Egli Brigitte	TV Ruswil	2001 – 2023
Emmenegger Stefan	STV Neuenkirch	2007 – heute
Ernst Jürg	BTV Luzern	1991 – 2023
Frey Lukas	STV Ettiswil	2008 – heute
Gisler Franz	MTV Littau	1996 – heute
Haas Andrea	TV Ruswil	2002 – 2023
Helfenstein Katja	STV Roggliswil	2008 – heute
Hofstetter Sandra	STV Ettiswil	2007 – heute
	Turnverband Luzern, Ob- und Nidwalden	2018 – heute
Holzer Maximilian	BTV Luzern	1985 – 2023
Honauer Brigitte	DR Ballwil	2008 – heute
Hug Doris	ESV Eschenbach	2008 – heute
Kaufmann Luzia	FTV+DTV Winikon	2008 – heute
Krummenacher Sara	STV Sempach	2002 – heute
Leuenberger Pascal	STV Altbüron	2009 – heute
Limacher Sonja	TiV Neuenkirch	2008 – heute
Müller Anna	TV Ruswil	2008 – 2023
Müller Kilian	STV Neuenkirch	2007 – heute
Müller Theres	FTV Willisau	1979 – 2023
Peter Fabienne	DR Ballwil	2008 – heute
Rast Gaby	TnV Kriens	2009 – heute
Reichmuth Andrea	TV Grosswangen	2008 – heute
Renggli Alexandra	TiV Neuenkirch	2008 – heute
Rhein Sabine	TiV Stans	2009 – heute
Röder Winfried	MR Sursee	2009 – heute
Rölli Tobias	STV Winikon	2009 – 2023
Schaufelberger Gudrun	STV Buochs	2008 – 2023
Schawalder Dominik	STV Buochs	2008 – 2023
Spiess Stefanie	TiV Neuenkirch	2008 – heute
Stadelmann Josef	BTV Luzern	2008 – 2023
Stalder Daniel	TV Grosswangen	2008 – heute
Steiner Janic	STV Altbüron	2009 – heute
Stocker David	STV Reiden	2004 – heute
Strässle Gisela	STV Wolfenschiessen	2008 – heute
Suter Ramona	ESV Eschenbach	2008 – heute
Thalmann Sabrina	TV Wolhusen	2008 – heute
von Ah Tiziana	TV Wolhusen	2006 – heute
Wagner André	MTV Kerns	2008 – heute
Walther Philipp	STV Willisau	2008 – heute
Zihlmann Silvia	STV Buttisholz	2008 – 2023

10 Jahre

Achermann Cédric	STV Altbüron
Achermann Christoph	STV Willisau
Achermann Dominic	STV Altbüron
Albisser Sara	STV Willisau
Albori Sandra	TSV Emmenstrand
Amrein Nadine	STV Sempach
Amstutz Irene	TiV Stans
Bachmann Martin	STV Sempach
Bachmann Ramona	STV Sempach
Barmettler Markus	TV Ennetmoos
Barmettler Ruedi	STV Buochs
Bättig Caroline	STV Willisau

10 Jahre

Beck Laura	STV Winikon
Birrer Daniela	TnV Kriens
Bisang Carmela	STV Ettiswil
	Turnverband LU/OW/NW
Bischof Miron	MTV Rothenburg
Blum Nadine	STV Ettiswil
Bösch Caroline	STV Buttisholz
Brun Stefan	ESV Eschenbach
Bucheli Lara	STV Ettiswil
Bucher David	TV Wolhusen
Bühlmann Marcel	STV Neuenkirch
Buholzer Yannick	ESV Eschenbach
Bussmann Isabelle	TV Dagmersellen
Christen Roland	MTV Rothenburg
Egger Jonas	STV Sempach
Ehrler Monika	FTV+DTV Winikon
Erni Helen	TV Ruswil
Fahrni Andrea	Sportgruppe Schlierbach
Felber Patricia	STV Ettiswil
Fleischlin Eva	STV Sempach
Frei Andrea	FTV Zell
Galliker Carola	ESV Eschenbach
Gervasi Claudia	STV Langnau
Graf Tanja	STV Roggliswil
Habermacher Tina	Gymnastikriege Neuenkirch
Häfliger Chantal	TiV Neuenkirch
Hauser Serge	STV Neuenkirch
Hegi Corinne	FTV Zell
Helfenstein Monika	TiV Sempach
Heller Delia	TV Ruswil
Herz Whitney	ESV Eschenbach
Hodel Karin	TV Grosswangen
Hofstetter Christian	STV Ettiswil
	Turnverband LU/OW/NW
Hurschler Sibylle	STV Buochs
Iten Sharon	TV Ruswil
Juchli Daniel	TV Grosswangen
Kaufmann Ramona	STV Roggliswil
Knüsel Samuela	TV Grosswangen
Koch Barbara	TSV Emmenstrand
Krauer Barbara	Gymnastikriege Neuenkirch
Kugler Sabrina	STV Roggliswil
Küng Lukas	Sportgruppe Schlierbach
Lingg Lea	STV Altbüron
Lukas Sara	STV Reiden
Mahler Rita	TnV Kriens
Modl Ulrike	TnV Kriens
Müller Bernadette	FTV Zell
Müller Christoph	MTV Rothenburg
Müller Josef	STV Ruswil
Müller Lisa	STV Sempach
Müller Martina	TV Grosswangen
Niederberger Chantal	Gymnastikriege Neuenkirch
Niederberger Jan	STV Sempach
Padula Gabriella	TV Stadt Luzern
Peter Nicole	STV Nebikon
Rogger Rene	STV Beromünster
Röthlin Gerry	MTV Kerns
Salzmann Florian	STV Neuenkirch
Sardella Lorena	TSV Emmenstrand
Scherer Karin	ESV Eschenbach
Schläppi Monika	ESV Eschenbach
Schmid Nicola	STV Ettiswil
Schürch Liliane	ESV Eschenbach
Schürch Sabrina	DTV Rickenbach
Schwander Sandra	TV Ennetmoos
Schwizer Corinne	STV Roggliswil
Stalder Peter	TV Grosswangen
Stirnimann Lea	STV Buochs
Strässle Philipp	STV Wolfenschiessen
Streit Dominik	TV Wolhusen
Ukaj Mentor	TV Stadt Luzern
Wanner Rahel	STV Altbüron
Wespi Katja	Gymnastikriege Neuenkirch
Widmer Stefanie	STV Reiden
Wiederkehr Martin	TV Grosswangen
Willi Vera	STV Ettiswil
Wüest Petra	TV Grosswangen
Würsch Verena	STV Wolfenschiessen
Wyss Matthias	Sportgruppe Schlierbach
Zemp Fränzi	TnV Kriens
Zimmermann Hannes	STV Sempach
Zinniker Mirjam	STV Ruswil
Zumbühl Severin	STV Altbüron

Empfänger:innen Silberverdienstabzeichen

Meldungen aus dem Verband

Werner Christen	Stans	Abteilung Jugend
Claudia Diltz	Emmenbrücke	Abteilung Jugend
Franz Keel	Buchrain	Abteilung Aktive
Mario Meier	Kerns	Abteilung Aktive
Philipp Steinmann	Reiden	Abteilung Kommunikation
Stefanie Stirnimann	Ettiswil	Abteilung Aktive
Silvan Troxler	Zürich	Abteilung Jugend

Meldungen aus den Vereinen und Riegen

Evelyne Schenker	Oberkirch	STV Beromünster

Tamsel führt Innerschweizer Kunstturner weiterhin an

Der Schweizerische Turnverband hat die nationalen Kader für das Jahr 2024 bestimmt. In der neuen Kaderstruktur sind die Kunstturner neu nur noch in Nationalkader und Regionalkader unterteilt. Der 23-jährige Spitzensportler Dominic Tamsel führt unseren Verband weiterhin als Vertreter in der höchsten Kaderstufe an.

Nationale Kader Kunstturnen 2024

Nationalkader B:
Dominic Tamsel, TV Wädenswil

Nationalkader U15:
Sager Levin, STV Neuenkirch
Schüpbach Leon, STV Neuenkirch

Regionalkader:
Bregenzer Alain, STV Rickenbach
Duss Maurice, BTV Luzern
Jeker Ryan, TV Ebikon
Kurer Joscha, BTV Luzern
Wey Jerome, STV Rickenbach

Runde Geburtstage im Kunstturnerverband LU OW NW 2024

Folgende Personen werden im Jahr 2024 einen runden Geburtstag feiern dürfen:

80 Jahre
– Hess Toni, 10. Januar 1944
– Müller Monika, 26. November 1944
– Pierrehumbert Arthur, 17. Dezember 1944

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen weiterhin gute Gesundheit!

Todesfälle 2023

Wir gedenken unseren verdienten Ehrenmitgliedern, welche im vergangenen Jahr verstorben sind.

Urs Banzer
16. August 1944 – 5. Juli 2023

Otto Blum
16. Januar 1933 – 7. Juli 2023

Walter Fischer-Lichtsteiner
20. Januar 1943 – 22. September 2023

Fritz Häfeli-Hüsler
26. August 1940 – 17. Oktober 2023

Impressionen vom Athletik und Turnwerkstatt Cup

zu den Ranglisten

2 Wettkämpfe
2 neue Konzepte

Total Turner
93

Jüngster Jahrgang
2018

Turnen verbindet
Kunst- und Geräteturnen

Jahresanlass Club 365 Turnwerkstatt Zentralschweiz

Ganz unter dem Motto «Der Name ist Programm» wurden die Club 365 Mitglieder der Turnwerkstatt Zentralschweiz sowie die Bandensponsoren Ende November zum Jahresanlass beim Namenssponsor der WIBA Sport Arena eingeladen. Begrüsst wurden 30 Gäste in der neuen Produktionshalle der WIBA Sport AG in Littau. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde durch Stiftungsrat Marcel Wolfisberg übernahm der Geschäftsführer der WIBA Sport AG, Michael Obiltschnig das Wort und los ging es auf eine spannende Tour durch die Produktionsstätte. Von den grosszügigen Büroräumen, über die Lagerflächen, die hauseigene Werkstatt bis hin zur finalen Fertigung durften wir überall hineinschauen und wurden auf unserem Weg mit interessantem Hintergrundwissen und Geschichten gefüttert.

Nach einem kurzen Apéro in der Halle der WIBA Sport AG, wechselten wir für das bevorstehende Dinner in die Turnwerkstatt Zentralschweiz.

Dort wurden unsere Sponsoren mit einem feinen Menu verwöhnt und konnten den Abend bei interessanten Gesprächen ausklingen lassen.

Vielen Dank allen Club 365 Mitgliedern und Sponsoren für die Unterstützung im Jahr 2023. Das ist grossartig und schätzen wir sehr! Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Anlass.

Willst du beim nächsten 365 Anlass ebenfalls dabei sein?
Werde jetzt Mitglied vom Club 365 und unterstütze den Turnsport in der Zentralschweiz!

Jahresrückblick

März 2023

Daniel Schacher übernimmt das Präsidium von Marcel Wolfisberg.

Mai 2023

In Malters organisiert der Kunstturnverband erfolgreich die Mittelländische Kunstturntage.

August 2023

Die Turnwerkstatt schafft eine neue Tumblingbahn an und die Clientis Entlebucher Bank wird neuer Namenssponsor vom erfolgreichen Krabbelpark.

Juni 2023

Leon Schüpbach turnt an der SM in den Pferdfinal.

September 2023

Dominic Tamsel vertritt die Schweiz erfolgreich an der WM in Antwerpen.

Oktober 2023

Starker 2. Rang an der SM-Mannschaften.

November 2023

Der Basis- und der Grundlagen-wettkampf weichen den neu konzipierten Athletik Cup und Turnwerkstatt Cup.

Was läuft im Jahr 2024?
Jetzt checken!

Alles,
wirklich alles,
für Sport,
Spiel
und Spass.

alder + eisenhut

Telefon 071 992 66 33
www.alder-eisenhut.swiss

santénatur™ by Walter Käch

Narben? Schrunden? Risse?

Schlecht heilende Hautverletzungen?

So schön und schnell sind Ihre „Schäden“ noch nie verheilt!

Eine phänomenale Kombination aus edelsten Zutaten (Arganöl, Sanddornöl, Hagenbuttenkernöl, Rosenöl, Manukaöl, Immortelleöl uvm.)
Fördert die Heilung, regeneriert schnell, macht die Haut weich und geschmeidig.
Super pflegend auch für ältere Narben und Verbrennungen.

Mehrmals täglich leicht einmassieren.
Sie werden begeistert sein!

Erhältlich in unseren beiden Drogerien
oder unter ww.santnatur.ch / shop

dropa
GANZ SCHÖN GESUND!
DROGERIE
KÄCH

Bellevue Shopping
6280 Hochdorf

Ladehus Stäg
6206 Neuenkirch

Zwei neue Ehrenmitglieder

Willisau – 11. November 2023: 90. GV des Nationalturnverbandes

An der 90. Generalversammlung des Nationalturnverbandes Luzern, Ob- und Nidwalden wurden Werner Christen (Stans) und Esther Fuhrer (Kriens) zu Ehrenmitglieder ernannt. Grosswangen gewann den Riegenpreis.

«Gemeinsam für eine starke Zukunft». Mit diesen Worten eröffnete Verbandspräsident Werner Christen die 90. Generalversammlung des Nationalturnverbandes Luzern, Ob- und Nidwalden im Pfarreizentrum Maria von Magdala in Willisau. Höhepunkt der Jubiläums-GV war die Ernennung von zwei neuen Ehrenmitgliedern sowie zwei Freimitglieder. Gebührend gefeiert wurden auch die erfolgreichen Sportler.

Neue Ehrenmitglieder

In diesem Jahr stand kein Wahljahr an. So setzt sich der Vorstand auch im kommenden Jahr wie folgt zusammen: Werner Christen (Präsident und Sponsoring/Projekte), Roger Bösch (Vizepräsident und technischer Leiter), Fabian Stadelmann (Wettkampfleiter), Guido Widmer (Nachwuchsbetreuer), Thomas Ettlin (Kampfrichterbetreuer), Esther Fuhrer (Finanzen), Cornelia Allemann (Sekretariat), Andreas Lanz (Protokoll), Esther Peter (Medien) und Rolf Grüter (Administration TK). Mit Standing Ovationen und einem Ständchen durch das Jodel-quartett Buechgrötli wurden Werner Christen (Stans) und Esther Fuhrer (Kriens) für ihr jahrelanges, unermüdliches Wirken fürs Nationalturnen in die Garde der Ehren- sowie Marietheres Epp (Kerns) und Esther Peter (Willisau) der Freimitglieder aufgenommen.

Die neuen Ehren- und Freimitglieder des Nationalturnverbandes Luzern, Ob- und Nidwalden: von links: Esther Fuhrer, Werner Christen und Marie-Theress Epp.

Die Gewinner der Riegenpreise auf einen Blick.

Die erfolgreichen Sportler im vergangenen Verbandsjahr.

Grosswangen holt sich Riegenpreis

Die Kasse schloss mit einem kleinen Gewinn. Wie gewohnt nahm die Ehrung der erfolgreichen Sportler viel Platz ein. In den Interviews durch den technischen Leiter Roger Bösch erfuhren die Anwesenden viel Interessantes und Persönliches aus dem Wettkampf- und Trainingsalltag der Festsieger, Kranz- und Zweiggewinner. Die Festorte 2024 sind: Buttisholz (4. Mai Jugendnationalturntag) sowie Neuenkirch (15. Juni Kantonaler Nationalturntag) und Schachen (21. September, Jugendsägemehlringertag). Der Riegenpreis 2023 entschied Grosswangen vor Kerns und Eschenbach für sich. Just zum 90-Jahr-Jubiläum wurde die neue Homepage aufgeschaltet. Unter www.nationalturnverband.ch gibt es viel Interessantes zu entdecken. Reinschauen lohnt sich auf jeden Fall. Im Anschluss an den obligatorischen GV-Teil stand das gemütliche Beisammensein im Vordergrund. Es wurde rege diskutiert und viele Anekdoten ausgetauscht.

Bericht und Fotos: Esther Peter

Herzlichen Glückwunsch

Alles Gute zum Geburtstag und im neuen Lebensjahr

Ehrenmitglieder

80 Jahre
– Isabelle Lüthi, 19. März 1944

75 Jahre
– Johanna Marchina, 7. Februar 1949
– Kurt Bodmer, 21. Februar 1949

70 Jahre
– Mile Sager-Wyss, 27. März 1954
– Erika Hess, 2. April 1954

65 Jahre
– Yolanda Ammann-Korner, 11. März 1959

60 Jahre
– Bernhard Büchler, 6. April 1964
– Ruedi Lingg, 8. April 1964

Funktionär:innen

50 Jahre
– Reto Künzli, 2. März 1974

40 Jahre
– Chantal Zimmermann-Savarè, 9. April 1984
– Jana Köpfli, 15. April 1984

30 Jahre
– Carmen Stocker, 2. April 1994

Hauptsponsor

CONCORDIA

Luzerner Kantonalbank

oetterli
werbung, web und druck

posterkoenig.ch druckexperte.ch kartenkaiser.ch conseo.

Luzerner
Kantonalbank
Höchste Konzentration und staunende Gesichter.
Meine Bank – nah dran. lukb.ch